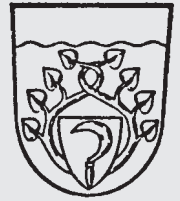




MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt



Mitgliedsgemeinden: Ebermannstadt und Unterleinleiter

Jahrgang 25

2. September 2002

Nr. 9

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERMANNSTADT

Franz-Dörrzapf-Straße 10

Telefon 50 60
Fax 50 650

Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch	von 14.00 bis 15.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 7.00 bis 12.00 Uhr

Sprechtage der Behörden, Verbände etc.

04.09.	09.00 – 12.00 Uhr	LVA mit BfA
10.09.	14.00 – 15.30 Uhr	VdK
24.09.	14.00 – 15.30 Uhr	VdK

Die Sprechtage finden im Rathaus Ebermannstadt, 1. Stock, Zimmer Nr. 103 statt.

Die Sprechtage der Seniorenvertretung Ebermannstadt finden im Seniorenzentrum Fränkische Schweiz, Bahnhofstraße 14, Ebermannstadt, zu nachfolgenden Terminen statt:

03.09.	14.00 – 15.30 Uhr
12.09.	10.00 – 11.30 Uhr
17.09.	14.00 – 15.30 Uhr
26.09.	10.00 – 11.30 Uhr

Die Sprechzeiten des Landrates Glauber finden nach Vereinbarung im Landratsamt Forchheim (Gebäude A, 1. Stock, ZiNr. 206) statt. Terminabsprache unter Tel. 09191/86101 (Vorzimmer Landrat).

Jeweils am Dienstag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung im Krankenhaus, Zimmer 506, Beratung für Suchtkranke.

Öffnungszeiten der TÜV-Prüfstelle (Ebermannstadt, Grasiger Weg 48) jeden Montag, Mittwoch u. Donnerstag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 12.45 Uhr bis 16.45 Uhr, jeden Freitag von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung: 09194/4664.

Neuer Wertstoffhof

Mitte September wird in Ebermannstadt (Grasiger Weg) der neue Wertstoffhof eröffnet. Dort kann eine Vielzahl von Abfällen (z. B. Altpapier, Gelber Sack, Grüngut, Bauschutt, Sperrmüll, Altreifen, Alteisen und Metalle, Altfenster, Altholz, Elektronikschrott uvm.) – teilweise gegen Entgelt – abgegeben werden. Für den Betrieb dieses Hofes sucht der Betreiber – die Firma Fritsche aus Forchheim – noch Wertstoffhof-Aufsichten. Diese Teilzeit-Stellen eignen sich besonders für Hausfrauen, Rentner, Schüler, Studenten...

Bewerbungen/Anfragen können an folgende Anschrift gerichtet werden: Fritsche GmbH, Martin Knorr, Steinbühlstraße 5, 91301 Forchheim, Tel.: 09191/72310.

Spendenaufruf

Aufruf an die Bevölkerung des Landkreises

Forchheim:

**Bitte um Spenden für die Hochwassergeschädigten
unseres Partner-Landkreises Sächsische Schweiz
(vomals Pirna)**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben es gehört und gesehen, eine Hochwasserkatastrophe unvorstellbaren Ausmasses sucht derzeit u.a. auch unseren Partnerlandkreis Sächsische Schweiz heim. Wir sind in unserer Region gottlob bisher von solchen Katastrophen verschont geblieben. Dafür müssen wir dankbar sein. Da wir persönlich nicht vor Ort tatkräftig helfen können, sollten wir dennoch etwas tun, um wenigstens die Folgen mildern zu helfen. **Bitte spendet für die betroffene Bevölkerung in Pirna.**

Das Landratsamt Forchheim hat ein Sonderkonto in der Kreiskasse eröffnet, Einzahlungen können auf das Konto Nr. 3343 Sparkasse Forchheim (BLZ 763 510 40) oder Konto Nr. 213 Volksbank Forchheim (BLZ 763 910 00) unter dem Stichwort: Hochwasser Pirna (unbedingt angeben!) erfolgen. Sie erhalten von uns eine Spendenquittung, deshalb Name und Anschrift bitte vollständig und leserlich angeben.

Der Landkreis Forchheim wird die gesammelten Spenden dann dem Landkreis Sächsische Schweiz zur Verteilung an die betroffenen Menschen zur Verfügung stellen.

Forchheim, 16.8.2002

Landrat Reinhardt Glauber

Stellv. Landrat Gregor Schmitt

Spenden für „Hochwasser-Pirna“

Dem Spendenaufruf des Landkreises Forchheim für die Hochwassergeschädigten unseres Partnerlandkreises Sächsische Schweiz sind bereits viele Bürgerinnen und Bürger gefolgt. Hierfür vielen Dank! **Allerdings müssen wir hinsichtlich der Spendenquittungen dringend auf folgendes hinweisen:**

Die Überweisungsträger der Banken und Sparkassen sind sorgfältig auszufüllen. In der vorletzten Zeile der Vordrucke steht extra „keine Straßen- oder Postfachangaben“, weil diese automatisch bei der elektronischen Datenerfassung durch die Sparkassen und Banken wegfallen. Dann können wir jedoch nicht ersehen, wohin die Spendenquittung geschickt werden soll. So haben wir bereits mehr als 25 Überweisungsträger, wo zwar der Wunsch Spendenquittung notiert ist, aber nicht ersichtlich ist, wo der Spender wohnt!

Also bitte oben bei Verwendungszweck auch die Straße und Wohnort angeben!

3. Autofreier Sonntag und Fränkische-Schweiz-Marathon

Am **Sonntag, den 29.9.2002** findet aus Anlass des 3. autofreien Sonntags auf der B 470 der vom Landkreis Forchheim und den Leichtathletikvereinen veranstaltete 3. Fränkische-Schweiz-Marathon statt. Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Nudel Party: Am Samstag, 28.9. von 16.00 bis 21.00 Uhr im Festszelt in Ebermannstadt.

Marathon-Messe: Am Samstag, 28.9. von 14.00 bis 20.00 Uhr und Sonntag, 29.9. von 10.00 bis 19.00 Uhr findet im Messezelt eine Ausstellung mit Informationen rund um den Ausdauersport statt. Entlang der Strecke werden zahlreiche kulturelle Veranstaltungen angeboten. In Gasseldorf findet am Sonntag ein Straßenfest statt.

Rahmenprogramm:

Sonntag, 29.9. Wanderung vom Burgstall auf dem Feuerstein zur Jugendburg. Treff: 14 Uhr Wasserschöpfrad Ebermannstadt, Gehzeit ca. 2 Stunden, Einkehrmöglichkeit in der Burgschänke, Wanderführer Sepp Herrmann. - **Wanderung zum historischen Bergsturz von Gasseldorf im Jahre 1625.** Treff 15 Uhr Wasserschöpfrad Ebermannstadt, Gehzeit ca. 2 Stunden, Einkehrmöglichkeit im Nitsche-Keller, Wanderführer Dr. Hans Weisel

Marathon mit Inlineskating: Die B 470 zwischen Forchheim und Sachsenmühle ist für den Aufbau der Zieleinrichtung und der Getränkestellen sowie für die Sportler am 29.9. von ca. 7.00 bis etwa 19.00 Uhr für **alle** Fahrzeuge gesperrt.

Die Läufer starten um 9.00 Uhr in Forchheim auf dem Paradeplatz, die Skater bereits um 8.45 Uhr. Zielschluss in Ebermannstadt ist gegen 14.30 Uhr.

Im Marathonzelt in Ebermannstadt ist für musikalische Unterhaltung gesorgt. Das genaue Programm kann rechtzeitig vorher der Presse entnommen werden.

Nach Beendigung des Marathons wird das Teilstück Behringersmühle bis Ebermannstadt für Radfahrer und Wanderer freigegeben, das Teilstück Ebermannstadt bis Reuth nach dem letzten Läufer auf dieser Strecke.

Kraftfahrzeuge dürfen allerdings erst ab ca. 19.00 Uhr in diese Bereiche einfahren. Weiterhin ist die Staatsstraße 2191

KULTURELLES

18. Oktober 2002

Damensalonorchester **LIZZY UND DIE WEISSEN LILIEN** - „KAISERSCHMARRN - DIE GROSSE JOHANNSTRAUSS-GALA“ um 20.00 Uhr im Gasthof Sonne.

Vorverkauf ab 01.09.2002; Touristinformation, Bahnhofstraße 5, Tel. 09194/506-40. Eintritt: Vorkauf 11,- € (AK 12,- €).

21. September 2002

3 x 3 Festival

3 Bands - 3 Städte

Bacon Potatoes (Auerbach), Los Chicolores (Ebermannstadt), Fundamental Soul Thunder (Amberg) - ab 18.00 Uhr in der Alten Reithalle.

26. September 2002

Kulturkreis Ebermannstadt e.V.

Diavortrag: „Ebermannstadt und seine nahe Umgebung - Eine Liebeserklärung (Teil 1)“. Dr. Helga Seidel-Rüfer und Walter Rüfer, 20 Uhr Resengörgssaal.

zwischen Behringersmühle und der Abzweigung nach Eichenbirgig von 7.00 bis 19.00 Uhr für Kraftfahrzeuge gesperrt. Mit dem Vollzug dieser Sperrungen wurden die Freiwilligen Feuerwehren und das THW beauftragt, denen es untersagt ist, Fahrten im gesperrten Bereich zuzulassen.

Bitte haben Sie Verständnis für die Arbeit dieser Kräfte, die diese Aufgabe erfüllen müssen.

Versuchen Sie bitte nicht, über irgendwelche „Schlupflöcher“ in die gesperrten Straßen einzufahren. Dies ist nicht nur verboten, sondern auch für Sie und die teilnehmenden Sportler sehr gefährlich.

Denken Sie auch daran, Ihre Fahrzeuge, falls diese während der Sperrung benötigt werden, rechtzeitig aus dem betroffenen Bereich zu entfernen und berücksichtigen Sie die Straßensperrungen rechtzeitig bei Ihren Wochenendplanungen!

Den Sportlerinnen und Sportlern wünschen wir viel Glück! Unterstützen Sie durch Ihre Anwesenheit an der Strecke die Anstrengungen aller Teilnehmer!

Weitere Informationen unter www.fs-marathon.de.

Ihre Stadt Ebermannstadt

Eine Reise zu den Sternen mit KJR und Lebenshilfe

Forchheim - Die Reisenden sind nach Hause zurückgekehrt, die Zelte sind abgebrochen und nur ein paar Flecken auf der Wiese künden noch von neun Tagen voller Spaß und Aktion auf dem Ofragelände. Das Zeltfestival des Kreisjugendringes ist aus. Zurück bleiben Erinnerungen an gelebte Integration, 42 nicht-behinderte Kinder, sechs behinderte Kinder und 13 Betreuer von Lebenshilfe, Kreisjugendring und Zirkus Mumm, sowie zahllose Helfer, Spender und Sponsoren ermöglichten ein buntes Programm aus Feuer - Licht und Akrobatik. Die Kinder gaben dem Projekt den Namen „Eine Reise zu den Sternen“. Diese Reise war nur durch gemeinsames anpacken möglich. Jeder hat seine Stärken in das Projekt und die abschließende Zirkusgala eingebracht und sie zu einem vollen Erfolg werden lassen.

Einige Tage nach Beendigung der Aktion erfuhr das Projekt nochmals bayernweite Aufmerksamkeit.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt · **Redaktionsschluß: jeweils zum 24. des Monats bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt** · **Anzeigenannahmeschluß: jeweils zum 24. des Monats bei der Druckerei Waltenberger-Hofmann** · Erscheint monatlich 1 mal in der 1. Woche des Monats · Für Irrtümer wird keine Haftung übernommen · Druck: Waltenberger-Hofmann, 91320 Ebermannstadt, Bahnhofstraße 9, Tel.: 0 91 94 / 79 65 02- Fax: 0 91 94 / 79 65 03 - E-Mail: waltenberger-hofmann@t-online.de **Anzeigen-Preise:** 1/1 Seite 220,- €; 1/2 Seite 132,- €; 1/4 Seite 79,- €; 1/6 Seite (100 mm) 67,- €; 1/8 Seite 47,- €; 1/16 Seite 28,- €. Alle Preise inklusive 16 % MWSt. Rabatt: Bei 12 Anzeigen jährlich 20 % - bei 6 Anzeigen 10 % - Zeilenanzeigen: pro Zeile 4,- € inclusive 16 % Mehrwertsteuer.

Der Verein **Antenne Bayern Hilft** fand das Projekt in seiner Gesamtheit so einzigartig, dass eine Spende in Höhe von 5000,00 Euro übergeben wurde. Dies und die überaus positiven Rückmeldungen der Kinder, der Eltern und der Zuschauer hat die beteiligten Institutionen Lebenshilfe und Kreisjugendring Forchheim bestätigt, so dass es auch im nächsten Jahr ein integratives Zirkusprojekt der beiden Träger geben wird.

Verkauf von Reihenhausgrundstücken in der Peunt

Die Stadt Ebermannstadt verkauft Reihenhausgrundstücke im Baugebiet „Peunt II“ für insgesamt sieben Reihenhäuser (davon vier Reiheneckhäuser und drei Reihemittelhäuser). Die darauf zu errichtenden Wohngebäude haben eine Wohnfläche von ca. 133 qm. Die Kosten für ein schlüsselfertiges Reihemittelhaus mit Grundstück inklusive Erschließung und Hausanschlusskosten liegen bei einem Preis ab 192.000,- Euro.

Verkauf eines Baugrundstückes in Dürrbrunn

Die Gemeinde Unterleinleiter verkauft das Baugrundstück Flurnummer 1416, im Grund, Gemarkung Dürrbrunn, mit einer Größe von 634 qm, zum Preis von insgesamt 42.140,00 Euro, inklusive der Erschließungskosten. Für das Grundstück besteht eine Bauverpflichtung innerhalb von 7 Jahren. Auch verlaufen über das Grundstück Dienstbarkeiten für Kanal- und Wasserleitung.

Interessenten wenden sich bitte an die Gemeinde Unterleinleiter, Bgm. Sendelbeck, Tel. 09198/538, oder an die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt, Herrn Herlitz, Franz-Dörrzapf-Str. 10, 91320 Ebermannstadt, Telefon 09194/506-11.

Verkauf von Baugrundstücken im Baugebiet Judenacker

Die Stadt Ebermannstadt verfügt im Baugebiet Judenacker über mehrere Grundstücke zur Bebauung mit freistehenden Einfamilienwohnhäusern.

Die Grundstücksgrößen liegen im Bereich von 400 - 600 qm. Einzelne Grundstücke sind für eine Bebauung mit Pultdachhäusern vorgesehen; die restlichen Grundstücke für eine Bebauung mit Satteldachgebäuden.

Der Quadratmeterpreis ist auf 164,- Euro zuzüglich Erschließungskosten festgelegt. Die Bebauung ist frühestens Mitte 2003 möglich. Es besteht eine Bauverpflichtung bis zum 31.12.2008.

Interessenten wenden sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt, Herrn Herlitz, Franz-Dörrzapf-Straße 10, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194/506-11.

Für Studentenjobs bis zwei Monate keine Rentenbeiträge

Die Semesterferien stehen vor der Tür – Zeit für viele Studentinnen und Studenten, sich nach einem Ferienjob umzusehen. Auch in diesem Sommer stellt sich ihnen wieder die Frage: Müssen wir Rentenbeiträge zahlen oder nicht?

Die Landesversicherungsanstalt (LVA) Oberfranken und Mittelfranken macht darauf aufmerksam, dass Studenten wie alle anderen Arbeitnehmer behandelt werden. Sie sind nur dann frei von der Rentenversicherung, wenn sie eine Aushilfsbeschäftigung ausüben, die im voraus auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage innerhalb eines Jahres begrenzt ist. Die Höhe des Verdienstes ist dabei unbeachtlich.

Oft leisten Studentinnen und Studenten in den Semesterferien auch die vorgeschriebenen Praktika ab. Dafür müssen – auch wenn sie länger als zwei Monate dauern – keine Rentenversicherungsbeiträge gezahlt werden. Für nicht vorgeschriebene Praktika gilt diese nur dann, wenn das Arbeitsentgelt 630 DM monatlich nicht übersteigt. Die LVA bietet ein kostenloses Faltblatt an, das Studentinnen und Studenten, aber auch den Arbeitgebern einen Überblick gibt

- über die am häufigsten vorkommenden Fälle,
- ob Sozialabgaben zu zahlen sind,
- in welcher Höhe,
- und von wem.

Das Faltblatt „Studentenjobs und Sozialversicherung“ kann bei der LVA angefordert werden.

Wahlbekanntmachung

1. Am 22. September 2002 findet die Wahl zum 15. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Stadt Ebermannstadt ist in 11 Wahlbezirke, die Gemeinde Unterleinleiter in 2 Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis 1. September 2002 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 17.00 Uhr im Rathaus Ebermannstadt für die Stadt Ebermannstadt und im Rathaus Unterleinleiter für die Gemeinde Unterleinleiter zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändig.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere

Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahlteilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde (Verwaltungsgemeinschaft) einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zu-leiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ebermannstadt, den 2.8.2002

gez. Kraus, Vorsitzender

Allgemeine Informationen der Verwaltung

Geburten:

Johanna Silvia Albert; Eltern: Edmund und Karin Alberth, Ebermannstadt, Windischgailenreuth 64

Jasmin Rahimi; Eltern: A. Shakoer und Nicole Rahimi, Ebermannstadt, Gasseldorf, Brunnenweg 6

Niklas Bernard; Eltern: Roland und Marion Bernard, Ebermannstadt, Niedermirsberg, Lettenwiesen 9

Marie Katharina Ruhland; Eltern: Frank und Sabine Ruhland, Ebermannstadt, Peuntweg 1

Johannes Distler; Eltern: Horst und Claudia Distler, Ebermannstadt, Moggast, Stephanusstraße 4

Julia Volkmann; Eltern: Ulrich und Elisabeth Volkmann, Ebermannstadt, Im Gewend 1

Laura Anna Müller; Eltern: Peter und Maria Müller, Ebermannstadt, Niedermirsberg, Schulgartenweg 2

Eheschließungen:

Sven Kolano, Ebermannstadt, Wohlmuthshüll, Zur Wallerwarte 9, und Kathrin Krems, Ebermannstadt, Wohlmuthshüll, Zur Wallerwarte 9

Thorsten Götz, Ebermannstadt, Forchheimer Straße 8, und Martina Dietsch, Ebermannstadt, Forchheimer Straße 8

Marcus Götz, Ebermannstadt, Neuses 37, und Sonja Kraus, Ebermannstadt, Niedermirsberg, Kalkgasse 8

Sterbefälle:

Rosa Maria Haberberger; Ebermannstadt, Altweiherstraße 38 – 63 Jahre

Hedwig Maria Raab, Ebermannstadt, Altweiherstraße 12 – 80 Jahre

Rosmarie Backer, Ebermannstadt, Burggailenreuth 19 – 50 Jahre

Augusta Irmgard Schmitt, Unterleinleiter, Lindenweg 24 – 80 Jahre

Margarete Rudolph, Ebermannstadt, Am Marktplatz 10 – 80 Jahre

Fundgegenstände:

1 Silberkette mit Anhänger, 1 Schlüsselanhänger mit 4 kleinen Schlüsseln, 1 Ehering

STADT EBERMANNSTADT

www.ebermannstadt.de

E-Mail: stadtverwaltung@ebermannstadt.de

Telefon 50 60

Fax 50 650

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon: 50 610

FRIEDHOF EBERMANNSTADT

Überführungen, Bestattungen

Telefon 90 50

Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

Hallenbad: Geöffnet ab 07.10.2002.

Freibad: Geöffnet von 10.00 bis 19.00 Uhr.

Heimatmuseum Ebermannstadt:

Jeden Sonntag von 14.00 bis 16.30 Uhr.

Marienkapelle: Mai bis Oktober jeweils mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Stadtbücherei St. Nikolaus, Mittelschulweg 11 (Eingang Feuersteinstraße): Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr.

Verkehrsamt (Touristinformation) Ebermannstadt:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.00 Uhr.

Fränkische-Schweiz-Bücherei im Landratsamtsgebäude:

Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr.

Fränkische-Schweiz-Museum in Tüchersfeld:

Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Freibad - Hallenbad

Das städtische Erlebnisbad ist ab 01. September 2002 nur noch von 10.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Die diesjährige Badesaison endet voraussichtlich am 15. September 2002, bei schlechter Witterung endet die Badesaison zu einem früheren Termin, der in der örtlichen Presse rechtzeitig bekanntgemacht wird.

Das Hallenbad in der Volksschule Ebermannstadt wird geöffnet am 07. Oktober 2002. Die Öffnungszeiten mit den entsprechenden Wassertiefen werden im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Märkte

08.09.2002 Jahrmarkt und verkaufsoffener Sonntag
09.09.2002 Trödelmarkt für Kinder und Jugendliche
 (bei schlechtem Wetter in der Reithalle!)

Jeden Samstag Bauernmarkt von 8.00 bis 11.00 Uhr

Kirchweihen und Feste

07.-10.09.2002 Kirchweih in Ebermannstadt

Sitzungsdienst

30.09.2002 Bauausschuss

Hinweis zur Bauausschusssitzung

Wir bitten, Baupläne mindestens eine Woche vor einer Bauausschusssitzung im Rathaus einzureichen, da nur so eine Behandlung durch den Bauausschuss gewährleistet ist.

Müllabfuhr

Die nächsten Abholtermine sind:

Bio (1): **Buckenreuth, Burggailenreuth, Feuerstein, Kann-
dorf, Moggast, Neuses-Poxstall, Niedermirsberg, Rothenbühl,
Rüssenbach, Thosmühle, Windischgailenreuth, Wolkenstein,
Wohlmutshüll**

Bio (2): **Ebermannstadt und übrige Gemeindeteile**

02.09. Biomüll (2)
03.09. Biomüll (1) / Restmüll
09.09. Biomüll (2)
10.09. Biomüll (1)
17.09. Restmüll einschl. Singletonne

ab Mitte September werden die Biotonnen wieder
14tägig geleert !!!

23.09. Biomüll (1 + 2)

Wir machen darauf aufmerksam, daß die Mülltonnen jeweils ab
6.00 Uhr morgens bereitstehen müssen.

Abholung Papier und gelber Sack

Der „Gelbe Sack“ ist am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr am Gehweg bereitzustellen bzw. dort, wo ansonsten die Mülltonnen zur Leerung stehen.

Papier/Pappe/Kartonagen sind am Abfuhrtag gebündelt (nur mit Paketschnur) bzw. in Kartons oder Papiersäcken ab 6.00 Uhr am Gehweg bereitzustellen bzw. dort, wo ansonsten die Mülltonnen zur Leerung stehen.

Die Abholung erfolgt durch die Firma Fritsche, Forchheim.

Abholtermine:

Mittwoch, 11.09. Papier/Pappe/Kartonagen
Mittwoch, 25.09. Gelber Sack

Vorschau Problemmüllsammlung

Die nächste Problemmüllsammlung findet am Mittwoch, den 09.10.2002 von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in Ebermannstadt statt.

Vorschau Sperrmüllsammlung

Die nächste Sperrmüllsammlung findet an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 24.10.2002 Ortsteile: Buckenreuth, Burggailenreuth, Eschlipp, Kann-
dorf, Moggast, Neuses-Poxstall, Niedermirsberg, Rothenbühl, Rüssenbach, Thos-
mühle, Windischgailenreuth, Wohl-
muthshüll, Wolkenstein.

Montag, 28.10.2002 Ebermannstadt (jeweilige Straßen sie-
he Abfallkalender)

Dienstag, 29.10.2002 Gasseldorf und Ebermannstadt (jeweili-
ge Straßen siehe Abfallkalender)

Mittwoch, 30.10.2002 Feuerstein und Ebermannstadt (jeweili-
ge Straßen siehe Abfallkalender)

Bankett- und Böschungsmäharbeiten

Bei Bankett- und Böschungsmäharbeiten treten immer wieder Schäden an den Schlagmessern auf, da Steine und Felsbrocken an den Böschungen und in den Gräben der Wege abgelagert werden. Die Anlieger werden gebeten, die Steine aus ihren Feldern nicht in diesen Bereichen abzulagern und bereits hier abgelegte Steine und Felsbrocken zu entfernen.

G r u ß w o r t zur Ebermannstädter Kirchweih 2002

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste!

Am Sonntag, 8. September 2002, feiert Ebermannstadt Kirchweih. Prätig ausgestattet von unserem großen Künstler Friedrich Theiler ist unsere Marienkapelle, deren Weihe wir begehen, ein gern besuchter Ort der Stille, des Innehaltens und der Gottesdienstfeier. So wird der Festgottesdienst zur Kirchweih am Sonntag um 9.30 Uhr in der Marienkapelle abgehalten.

Kirchweih feiert auch die Emmauskirche am Hasenberg. 1961 eingeweiht, feiern katholische und evangelische Christen gemeinsam die Ebermannstädter Kirchweih. Der Kirchweihgottesdienst findet am Sonntag um 9.15 Uhr in der Emmauskirche statt.

Auch die Brauchtumpflege wird nicht zu kurz kommen. So freut es mich, dass die Freiw. Feuerwehr Ebermannstadt in diesem Jahr die Kirchweihbräuche übernommen hat.

Neben den Fahrgeschäften auf dem Marktplatz und dem sonntäglichen Jahrmarkt, die für ein buntes Kirchweihreiben sorgen, werden auch die Ladengeschäfte am Sonntagnachmittag von 12.30 bis 17.30 Uhr geöffnet haben. Bestens vorbereitet ist auch die Ebermannstädter Gastronomie mit ihrer bekannten fränkischen Küche und anderen lukullischen Genüssen.

Ich lade Sie herzlichst ein, im Herzen unserer Altstadt mit uns Kirchweih zu feiern und Ebermannstadt nach den jeweiligen Festgottesdiensten als Einkaufs- und Erlebnisparadies zu genießen. Freuen Sie sich und feiern Sie mit !

Ihr Franz Josef Kraus, 1. Bürgermeister

Herzlich willkommen zur Kirchweih vom 7. bis 10. September 2002

Aus Anlass der traditionellen Ebermannstädter Kirchweih sind vom 7. bis 10. September 2002 folgende Veranstaltungen geplant:

Samstag, 7.9.2002

16.00 Uhr Einholen des Kirchweihbaumes und Aufstellen auf dem Marktplatz

Sonntag, 8.9.2002

10.30 bis 18.00 Uhr Jahrmarkt im Bereich des Marktplatzes und auf der Hauptstraße. Die Ladengeschäfte haben von 12.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

14.00 Uhr Ausgraben der Kirchweih im Bereich Oberes Tor

Montag, 9.9.2002

8.00 bis 18.00 Uhr Floh- und Trödelmarkt für einheimische Kinder und Jugendliche auf dem Gehsteig und der Hauptstraße im Bereich des Marktplatzes (bei schlechtem Wetter in der Reithalle!)

18.30 Uhr Betzenaustanzen auf dem Marktplatz

Dienstag, 10.9.2002

Familiennachmittag der Fahrgeschäfte am Marktplatz

Die musikalische Gestaltung der Kirchweih wird von der Blaskapelle Gasseldorf übernommen. Die Kirchweihbräuche werden in diesem Jahr von der Feuerwehr Ebermannstadt ausgerichtet.

Von Samstag bis einschl. Dienstag (Kindernachmittag) ist ein Schausteller anwesend, der seine Fahrgeschäfte auf dem Marktplatz aufbaut.

Die Bevölkerung des gesamten Stadtgebietes sowie des Umlandes und alle in Ebermannstadt verweilenden Gäste sind zu diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Wegen der Veranstaltung wird die Hauptstraße von Samstag, 07.09.2002, 15.00 Uhr bis Montag, 09.09.2002, 18.00 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt. Der Marktplatz wird ab Freitag, 06.09.2002 für die Schausteller bis einschließlich Mittwoch, 11.09.2002 gesperrt.

Musik in die Stadt

3 x 3-Festival in der Ebermannstädter Reithalle

3 Bands aus 3 Städten geben ihren Groove an das Ebermannstädter Volk weiter. Neben den Lokalmatadoren „Los Chicolores“ werden die Auerbacher Band „Bacon Potatoes“ (Mix aus Ska, Soul und Latin), sowie die Amberger Formation „Fundamental Soul Thunder“ (purer Soul und Funk) mit von der Partie sein. Zu Beginn heizt „DJ Major Tom“ mit heißen Scheiben ein.

Nach dem durchschlagenden Erfolg beim ersten 3 x 3 in Auerbach müssen wir Ebermannstädter zeigen, dass es auch uns nicht schwer fällt das Tanzbein zu schwingen!

3 x 3-Festival

21.09.2002 - ab 18.00 Uhr Ebermannstadt,
alte Reithalle

Bacon Potatoes (Auerbach)
Fundamental Soul Thunder (Amberg)
Los Chicolores (Ebermannstadt)

Eintritt: 18.00-20.00 Uhr 3,00 ₺
ab 20.00 Uhr 4,00 ₺

3 x 3-Festival in Amberg: 02.10.2002

Volksschule Ebermannstadt – Schuljahresbeginn 2002/2003

Erster Schultag ist Dienstag, der 17. September 2002.

Der Unterricht beginnt für die Klassen 2–10 um 7.45 Uhr und endet an diesem Tag um 11.05 Uhr. Die Schüler/-innen der genannten Jahrgangsstufen finden sich vor Unterrichtsbeginn in der Pausenhalle zwecks Klassen- und Raumzuteilung ein.

Die neuen Erstklässler versammeln sich am ersten Schultag mit ihren Eltern um 9.30 Uhr im Grünen Saal. Während die Kinder im Anschluß daran ihre erste Unterrichtsstunde erleben, erhalten die Eltern wichtige Informationen. Unterrichtsende wird für die Schulneulinge gegen 11.00 Uhr sein.

Alle Fahrschüler werden gebeten, die Fahrpläne an den Bushaltestellen zu beachten.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Schulanfang und ein erfolgreiches Jahr.

gez. Krieger, Rektor

Musikschule Ebermannstadt Informationen zum Unterrichtsbeginn der Musikschule!

Erstanmeldungen: Am Freitag, 20. September 2002 findet um 19.00 Uhr in der Volksschule Ebermannstadt im Musiksaal ein Informationsabend für **alle Neuzugänge** statt. Hierzu werden alle Eltern herzlich eingeladen, deren Kinder **erstmalig** am Musikunterricht der Musikschule teilnehmen.

Da an diesem Abend die Einteilung der Unterrichtsstunden mit den Eltern und Lehrern vorgenommen werden soll, wäre es wichtig, dass möglichst alle Eltern anwesend sind. **Bitte informieren Sie sich schon vorher über die Stundenpläne und Zusatzunterrichte Ihrer Kinder.**

An diesem Abend können dann auch noch Anmeldungen entgegengenommen werden - danach ist allerdings eine Anmeldung für das lfd. Schuljahr nicht mehr möglich.

Weiteranmeldungen: Allen bisherigen Schülern, die weiterhin am Unterricht der Musikschule teilnehmen, **wird die Unterrichtszeit und Gruppeneinteilung** direkt von der jeweiligen Lehrkraft **telefonisch mitgeteilt.**

Unterrichtsbeginn für alle Schüler: Ab Montag, 23. September. Den Musik- und Tanzunterricht erteilen die Lehrer, falls nicht anders vereinbart, in verschiedenen Räumen in der Volksschule Ebermannstadt.

Die Anmeldung für den Musik- und Tanzunterricht ist immer für ein Schuljahr verbindlich!

Anmeldeformulare und Auskünfte bzw. Beratung zu unserem breit gefächerten Unterrichtsangebot erhalten interessierte Eltern beim Leiter: Herrn Grabietz, Tel. 09194/794649 und im Rathaus Ebermannstadt in der Kämmerei bei Frau Urban, vormittags unter Tel. 09194/506-27.

Second-Hand-Basar der Kindergärten Ebermannstadt

Am Samstag, den 28. September 2002 findet von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Grünen Saal der Volksschule Ebermannstadt (Eingang Hallenbad) ein Second-Hand-Basar für Baby- und Kindersachen statt. Dazu sind alle Interessenten herzlich eingeladen.

Am Donnerstag, den 26. September 2002 werden von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Grünen Saal der Volksschule folgende

Waren in Kommission genommen: Gut erhaltene, **saubere** Baby- und Kinderkleidung (für Herbst/Winter), gut erhaltene Schuhe, Spielwaren, Kinderfahrzeuge, Kinderwagen, Autositze, Hochstühle usw. von privaten Einlieferern.

ACHTUNG: Jeder kann nur max. 48 Teile bringen.

Listen mit den entsprechenden Kommissionsnummern sind ab 2. September 2002 in allen drei Kindergärten erhältlich. 20 % des Verkaufserlöses gehen an die Kindergärten. Die Ware ist in Euro auszuzeichnen. Ware mit geringem Verkaufswert sollte evtl. gebündelt werden.

Es wird um Verständnis gebeten, wenn Ware, die erfahrungsgemäß keine Chance hat, verkauft zu werden, nicht ausgelegt werden kann.

Nicht verkaufte Waren sind am Samstag, den 28.09.2002 von 14.00 bis 14.30 Uhr im Grünen Saal abzuholen.

Teilnehmen dürfen alle, nicht nur Eltern der Kindergärtenkinder.

Die Elternbeiräte der Kindergärten in Ebermannstadt

Ferienprogramm 2002

Erstmals wurde das Ferienprogramm 2002 unter der Leitung unserer Jugendpflegerin Jutta Laube durchgeführt. Namens der Stadt Ebermannstadt bedanke ich mich bei den Betreuerinnen und Betreuern, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Ich danke weiter allen Vereinen und Organisationen, die es durch ihr Entgegenkommen ermöglichten, dass das Ferienprogramm wiederum ein voller Erfolg wurde.

gez. Franz Josef Kraus, 1. Bürgermeister

26. Ebermannstädter Altstadtfest - Dankesworte des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

nach wochenlangem Regenwetter wurde unser 26. Ebermannstädter Altstadtfest im wahrsten Sinne des Wortes zu einem sonnigen Ereignis. Viele Gäste aus nah und fern erlebten mit uns Ebermannstadt von der sonnigsten Seite. Bereits beim Auftakt kamen Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Behörden zu uns, um gemeinsam mit dem Stadtrat unser Altstadtfest zu feiern.

Allen Teilnehmern am Altstadtfest auf dem Marktplatz und dem Kapellenplatz darf ich herzlichst danken. Ich danke aber auch denen, die während des Altstadtfestes unauffällig ihre Arbeit verrichtet haben. Besonderer Dank Giuseppe Presti, der mit seinem Team spontan Prosecco für Hochwasseropfer zur Verfügung stellte, ihn auch selbst ausschlenkte und den Erlös spendet. Ich danke Günter Rolf für seine Verlosungsaktion zugunsten der Sozialstation Ebermannstadt, die in diesem Jahr 25 Jahre besteht. Mein Dank gilt den ehrenamtlichen Helfern unseres sehenswerten Heimatmuseums und allen, die mitgewirkt haben, dass unser Altstadtfest 2002 als bestens gelungen bezeichnet werden kann.

Allen Bewohnern am und um den Marktplatz, dem Kapellenplatz, vor allem aber den Anwohnern im Bereich des Mühlgrabens, danke ich für ihr Verständnis, das sie während der Festtage aufgebracht haben, war doch der Besucherzuspruch, besonders am Abend der Jugend, und auch der Lärmpegel enorm.

Abschließend darf ich bereits zur nächsten Feier, nämlich zu unserer September-Kirchweih, der Kirchweih unserer Marienkapelle und unserer Emmauskirche, vom 7. bis 10. September herzlichst einladen.

Ihr Franz-Josef Kraus, 1. Bürgermeister

Spenden der Ebermannstädter Geschäftsleute für den Kindernachmittag beim Altstadtfest 2002

Von den nachstehend aufgeführten Geschäftsleuten erhielten wir für unserer Ebermannstädter Kinder anlässlich des Kindernachmittags im Rahmen des Altstadtfestes Spenden und Geschenke, wofür wir uns auch im Namen der beteiligten Kinder sehr herzlich bedanken dürfen. Es freut uns jedes Jahr, wenn wir von unserer Geschäftswelt Spenden und Geschenke erhalten, die wir sehr gerne als kleine und größere Sachpreise an die Kinder weitergeben.

Wir bedanken uns bei:

Geschwister Detzel, A 13, Optik Schütz, Raiffeisen-Volksbank Ebermannstadt, BP-Tankstelle, Buch-Mayer, Uhren-Mayer, Seifert Hörgeräte, Blumen Schmitt, Buchhandlung Fränkische Schweiz, Stadtapotheke, Kronenapotheke, Gasthof Post, Spielwaren Simmerlein, Eiscafe Danieli, Helldorfer, Blunkis Parfümerie, Bäckerei Detzel, Musikstudio Saffer, Foto Brinke, Schwanenbräu, Pizzeria Angelo und Herrn Klaus Rebhan.

Richtlinien

der Stadt Ebermannstadt zur Förderung des Baues von Reihenhäusern im Baugebiet Peunt für junge Ehepaare und kinderreiche Familien

Inhaltsübersicht

- I. Allgemeine Beschreibung der Förderbereiche
- II. Verfahren
- III. Sonstige Bestimmungen

I. Allgemeine Beschreibung der Förderbereiche

1. Zweck der Förderung

Die Förderung dient dazu, Familien bei der Erlangung von ausreichendem familiengerechtem Wohnraum in Ebermannstadt zu unterstützen, den Wohnungsbau dadurch zu fördern und der Abwanderung von Bauwilligen aus Ebermannstadt entgegenzutreten. Die Förderung wird nur bei Erwerb von städtischen Flächen im Baugebiet „Peunt“ gewährt.

2. Gegenstand der Förderung

Die Förderung erstreckt sich nur auf den Wohnraum der zur Unterbringung des Zuwendungsempfängers (Nr. 3) und seiner Familie bestimmt ist und zwar

- 2.1 den Bau eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung im Sinne des § 9 Abs. 1 bzw. § 12 Abs. 1 des II. WobauG

3. Zuwendungsempfänger

Als Zuwendungsempfänger kommen in Betracht

- 3.1 Familien (auch Alleinerziehende, Witwe(r) mit 2 oder mehr Kindern
- 3.2 Junge Ehepaare im Sinne des II. WoBauG, jedoch mit der Maßgabe, dass keiner der Ehegatten das 35. Lebensjahr vollendet hat.

4. Förderungsvoraussetzungen

4.1 Allgemeine Voraussetzungen

Die Zuwendung wird nur gewährt,

- 4.1.1 wenn auf einen von der Stadt erworbenen Bauplatz im Baugebiet „Peunt“ ein Reihnhaus gebaut wird und das Förderobjekt eigengenutzt wird.
- 4.1.2 die Finanzierung der Gesamtkosten auf Dauer gesichert ist,
- 4.1.3 die echte Eigenleistung ohne Berücksichtigung anderweitiger Förderung mindestens 10 v. H. der Gesamtkosten der Maßnahme beträgt.
- 4.1.4 der Zuwendungsempfänger nicht Eigentümer oder Teil-eigentümer eines Wohngebäudes, einer Eigentumswoh-

nung oder von Bauland ist, es sei denn, er setzt den Verkaufserlös oder Wert zur Finanzierung ein,

4.1.5 das Förderobjekt mindestens mit 50 % Fremdkapital (das sind Bankkredite und Bauspardarlehen) finanziert wird.

4.1.6 Die Förderung des Vorhabens wird grundsätzlich von der Bewilligung des Stabau-Antrages abhängig gemacht. Die Stadt Ebermannstadt hat das Recht, die Voraussetzungen für die Gewährung des Darlehens jederzeit durch Einsichtnahme in die Bücher, Belege und sonstigen Unterlagen des geförderten Wohnungseigentümers zu prüfen.

4.2 Voraussetzungen bezüglich des Antragstellers

Die Zuwendung wird nur gewährt, wenn

4.2.1 zur Familie des Antragstellers zwei oder mehr Kinder zählen, denen er Unterkunft in dem zu schaffenden Wohnraum zu gewähren hat und das Brutto-Familien-Jahreseinkommen die Einkommensgrenzen nach § 25 Abs. 1 S. des II. WoBauG nicht überschreitet.

4.2.2 das junge Ehepaar Wohnraum im Sinne der Ziffer 2 erwirbt und das Brutto-Familien-Jahreseinkommen nach § 25 Abs. 1 S. 2 des II WoBauG nicht überschreitet,

4.2.3 die Kinder (eheliche Kinder, an Kindes Statt angenommene, nicht eheliche Kinder) bei Antragstellung das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und in häuslicher Gemeinschaft leben,

4.2.4 der Antragsteller sich nach eigener Erklärung in gesicherten wirtschaftlichen Verhältnissen befindet und mindestens zur Hälfte Miteigentümer des zu fördernden Objektes ist oder wird.

4.3 Voraussetzungen bezüglich des Förderungsgegenstandes

Die Zuwendung wird nur gewährt, wenn das Förderungsobjekt

4.3.1 zur Deckung des Wohnbedarfs des Antragstellers und der zu seiner Familie zählenden Personen geeignet ist und sich in Gestaltung und Ausführung im üblichen Rahmen hält,

4.3.2 hinsichtlich seiner Wohnfläche § 39 des II WoBauG entspricht, wobei als weitere Personen i. S. d. § 39 des II. WoBauG nur Familienangehörige i. S. d. § 8 Abs. 2 des II. WoBauG gelten. Die Wohnfläche nach § 39 (1) des II. WoBauG darf um 20 qm pro Person beim Haushalt mit mehr als vier Personen überschritten werden.

5. Auswahlkriterien

Wenn mehr Anträge vorliegen, als Darlehen gewährt werden können, gelten folgende Auswahlkriterien:

a) die sozialen Verhältnisse (z. B. Kinderzahl, Einkommensverhältnisse, Schwerbehinderte, bisheriger Wohnraum)

b) Freimachung einer öffentlichen geförderten Mietwohnung,

c) finanzielle Belastung.

Nicht berücksichtigte Bewerber werden auf eine Warteliste gesetzt und bei den nächsten Stichtagen wieder verbeschrieben.

6. Art und Umfang der Förderung

6.1 Darlehen

Die Zuwendung wird zur Projektförderung als Fehlbetragsfinanzierung und in Form eines Darlehens zu den nachstehenden Bedingungen und Auflagen gewährt.

6.1.1 Verzinsung

Der Zinssatz beträgt 1 v. H. jährlich. Ab 11. Jahr 6 v. H. jährlich

6.1.2 Verwaltungskostenbeitrag wird nicht erhoben.

6.1.3 Tilgung

Die Tilgung beträgt nach 5 tilgungsfreien Jahren ab dem 6. Jahr 4 v. H. (Laufzeit 25 Jahre)

6.1.4 die Jahresannuität ist halbjährlich am 30.06. und 30.12. eines jeden Jahres zur Zahlung fällig.

6.1.5 Das Darlehen wird in den ersten fünf Jahren zins- und tilgungsfrei gewährt.

6.1.6 Dingliche Sicherung

Das Darlehen ist durch Eintragung einer Grundschuld an dinglich zu sichern. 1. Rangstelle

6.2 Höhe der Förderung

Die Höhe des Darlehens beträgt 15000 Euro. Dazu wird für jedes zum Haushalt des Antragstellers zählende Kind im Sinne der Ziffer 4.2.1, 4.2.2 und 4.2.3 ein Zusatzdarlehen gewährt. Dieses beträgt für jedes Kind 5000 Euro. Der zulässige Darlehensbetrag ist zu unterschreiten, wenn sich eine Überfinanzierung des zu fördernden Objektes ergeben würde.

7. Erneute Förderung

Ein Darlehen für eine Eigentumsmaßnahme wird grundsätzlich nur einmal zur Verfügung gestellt. Beabsichtigt ein Geförderter, sich erneut ein Eigenheim oder Eigentumswohnung zu beschaffen, so kann das noch geschuldete Darlehen vom bisherigen Objekt auf das neue Objekt übertragen werden, wenn die Voraussetzungen allgemein für dieses Objekt erfüllt werden.

8. Entzug der Förderung

Solange der Darlehensvertrag noch nicht unterzeichnet ist oder wenn eine rechtswidrige Förderung vorliegt, kann die Förderung widerrufen werden.

8.1 Eine rechtswidrige Förderung liegt vor, wenn der Darlehensempfänger

8.1.1 die Bewilligung durch arglistige Täuschung, Drohung oder Bestechung erwirkt hat oder

8.1.2 die Bewilligung durch Angaben erwirkt hat, die in wesentlicher Beziehung unrichtig oder unvollständig waren; dies ist anzunehmen, wenn bei richtigen oder vollständigen Angaben die Förderung nicht oder in geringer Höhe bewilligt worden wäre.

8.2 Die Gründe, aus denen die Förderung zur sofortigen Rückzahlung widerrufen werden kann, müssen im Darlehensvertrag aufgeführt sein. Solche Gründe sind neben den in Ziffer 8.1 genannten Gründen insbesondere gegeben, wenn

8.2.1 der Geförderte gegen Auflagen des Darlehensvertrages verstoßen hat, oder

8.2.2 das geförderte Objekt, falls es vom Geförderten oder seinen Hinterbliebenen nicht mehr selbst genutzt wird, vermietet oder Kindern überlassen wurde, die über ein eigenes Einkommen verfügen, das die Einkommensgrenze nach Ziffer 4.2.1 oder 4.2.2 übersteigt,

8.2.3 das geförderte Objekt verkauft und die Übertragung des Darlehens auf den Käufer oder auf ein neues Objekt nicht genehmigt wurde,

8.2.4 das geförderte Objekt an andere Personen übereignet wurde und der Darlehensnehmer nicht mehr mindestens zur Hälfte Miteigentümer ist, oder

8.2.5 der Darlehensnehmer nach seinem Tod nicht von seinem Ehegatten oder von Kindern beerbt wurde.

8.3 Der Rückzahlungsanspruch der Stadt für den zu kündigenden Darlehensvertrag entsteht mit dem Eintritt des Ereignisses, das zur Kündigung berechtigt. Vom Zeitpunkt des Entstehens des Rückzahlungsanspruches an ist der Darlehensbetrag mit 6 v. H. jährlich zu verzinsen.

II. Verfahren

9. Antragsstelle

Die Gewährung der Förderung ist vom Antragsteller bei der Kämmererei der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt schriftlich zu beantragen.

10. Antrag

Für den endgültigen Antrag ist das für den öffentlich geförderten Wohnungsbau vorgeschriebene Formblatt –Stabau I a – unter entsprechender Anpassung an die Bedürfnisse der Förderung zu verwenden. Der Antrag ist mit den dazu erforderlichen Unterlagen in zweifacher Fertigung bei der Kämmererei einzureichen.

- 10.1 Stichtag
Über die beantragten Darlehen wird halbjährlich jeweils zum 1.5./1.10. eines Kalenderjahres entschieden.
- 10.2 Bewilligung
Über die Bewilligung des Darlehens nach diesen Richtlinien entscheidet der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Ebermannstadt. Den Bewilligungsbescheid erstellt die Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt – Kämmerei –.

11. Auszahlung des Darlehens

Das Darlehen wird auf Antrag des Darlehensnehmers in einer Summe ausbezahlt, sobald

- 11.1 die Bezugsfertigkeit und ordnungsgemäße Belegung gegeben ist,
- 11.2 die Grundsuld eingetragen ist und die vollstreckbare Ausfertigung der Grundsuldbestellungsurkunde vorliegt,
- 11.3 der Nachweis über die Aufnahme des Gebäudes in die Brandversicherung (Neuwertversicherung) und die Schlussbestätigung nach Ziffer 12 vorliegt

12. Schlussbestätigung

Aus der Schlussbestätigung muss sich ergeben, dass die Baumaßnahme einschließlich ihres gesicherten Zugangs den genehmigten Bauplänen entsprechend und nach den anerkannten Regeln der Baukunst erstellt wurde. Die Bestätigung wird auf Antrag des Darlehensnehmers vom Bauamt der Stadt ausgestellt.

III. Sonstige Bestimmungen

13. Haushaltsmittel

Die Förderung nach diesen Richtlinien wird nur im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel gewährt, ein Rechtsanspruch besteht nicht.

14. Inkrafttreten

Diese Richtlinien treten mit der Veröffentlichung in Kraft und gelten für alle danach bei der Stadt Ebermannstadt eingereichten Bauvorhaben.

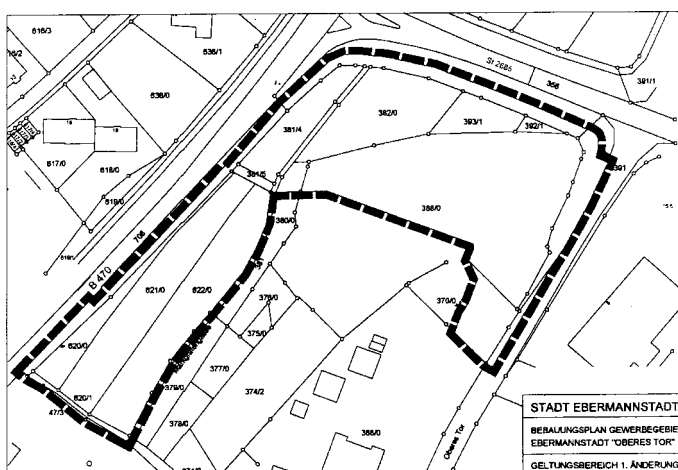
Ebermannstadt, den 1.8.2002

Stadt Ebermannstadt
gez. Kraus, Bürgermeister

1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Ebermannstadt - Oberes Tor“

Frühzeitige Beteiligung der Bürger gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 13.03.2002 beschlossen, den rechtskräftigen Bebauungsplan „Gewerbegebiet Ebermannstadt - Oberes Tor“ in Teilen zu ändern.



Um die Bürger frühzeitig über die allgemeinen Zwecke und Auswirkungen der Planung zu unterrichten und ihnen Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben, liegt der vom Toposteam, Hochbau- Stadt- und Landschaftsplanung GmbH, Nürnberg, gefertigte Vorentwurf der Planung vom 16.09. bis 18.10.2002 während der allgemeinen Dienstzeiten in der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt (Aushang vor Zimmer Nr. 004), Franz-Dörrzapf-Straße 10 in 91320 Ebermannstadt öffentlich aus.

Unter Abwägung öffentlicher und privater Belange wird nach der frühzeitigen Beteiligung ein Entwurf der Bebauungsplanänderung erstellt, der gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich auszulegen ist.

Ebermannstadt, den 20.8.2002

gez. Kraus, 1. Bürgermeister

Ökologische Flurgestaltung Moggast

Vorsorglich weist die Stadt Ebermannstadt darauf hin, dass die im Rahmen der ökologischen Flurgestaltung in Moggast angelegten Pufferstreifen neben den Pflanzstreifen nicht landwirtschaftlich bewirtschaftet werden dürfen. Dies bedeutet, dass lediglich eine Grasansaat ohne Düngung der Pufferstreifen zulässig ist.

Wir bitten alle Landwirte, sich an diese Vorgaben zu halten.

gez. Kraus, Bürgermeister



Hasenbergzentrum, Mittelschulweg 11, Ebermannstadt

Wir haben wieder geöffnet:

**Erster Ausleihtag nach den Ferien ist Dienstag,
3. September 2002, von 15.00 bis 18.00 Uhr.**

Wir freuen uns, wenn unser Ausleihangebot rege genutzt wird. Herzlich willkommen sind auch neue Leser.

Unser Angebot:

Bilderbücher, Erzählungen für Kinder, Bücher für Lesefänger, Jugendbücher, Sachbücher für Kinder und Jugendliche, Romane und Sachbücher zu allen Wissensgebieten für Erwachsene, Zeitschriften, CD-Rom, CD und MC, Spiele.

Und ab sofort ganz **neu:**

60 Hörbücher auf CD oder MC

Hörbücher sind verführerisch, weil sie erlauben, nebenbei gehört zu werden. Man kann beim Hören Autofahren oder Bügeln, im Garten die Rosen beschneiden oder im Haus die Regale wischen. Sehbehinderte haben durch das Hörbuch wieder Zugang zu Büchern. Hörbücher bringen Worte zum Klingen . . .

Hier ein paar Titel: Wüstenblume/Dirie - Jauche und Levkopen/Brückner - Alchemist/Coelho - Päpstin/Cross - Mann von der Straße/Gordimer - Bruderschaft/Grisham - Das Mädchen/King - Rosenzüchterin/Link - Mittsommernord/Mankell - Vorleser/Schlink - Stadt der Blinden/Saramago - Weg der Träume/Sparks usw.

Der Seniorenbus fährt wieder am Dienstag, 3. September zur üblichen Zeit.

Öffnungszeiten: Di 15.00-18.00 Uhr, Do 15.00-19.00 Uhr

GEMEINDE UNTERLEINLEITER

www.unterleinleiter.de
E-Mail: info@unterleinleiter.de

Telefon 95 30
und 79 67 51

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Dienstag 18.00 –19.30 Uhr u. Freitag 17.00 –18.30 Uhr

Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft:

Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sitzungsdienst

Die nächsten Gemeinderatssitzungen in Unterleinleiter finden an folgenden Terminen statt:

Dienstag, 10.09.2002

Dienstag, 15.10.2002

Dienstag, 19.11.2002

Dienstag, 17.12.2002

Wir bitten, Baupläne **mindestens** 1 Woche vor einer Gemeinderatssitzung im Rathaus Unterleinleiter oder bei der VG in Ebermannstadt einzureichen, da nur so eine rechtzeitige Behandlung durch den Gemeinderat gewährleistet ist.

Müllabfuhr

Ab Mitte September werden die Biomülltonnen wieder nur alle zwei Wochen geleert. Die nächsten Abholtermine sind:

02.09. Biomüll und Restmüll

09.09. Biomüll

16.09. Restmüll einschl. Singletonne und Biomüll

31.09. Biomüll und Restmüll

Um eine ordnungsgemäße Entleerung zu gewährleisten, sind die Mülleimer pünktlich ab 6.00 Uhr morgens bereitzustellen.

Vorschau Problemmüllsammlung

Die nächste Problemmüllsammlung in Unterleinleiter findet am **Montag, den 28.10.2002 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr** beim Rathaus Unterleinleiter, Bahnhofstraße 8, statt.

Volksschule Unterleinleiter**Grundschule**

Nach den Ferien, am Dienstag, 17.09.2002, beginnt der Unterricht **um 8.00 Uhr**, für die Schüler der **1. Klasse erst um 8.45 Uhr**.

Der erste Schultag schließt mit einem ökumenischen Schulanfangsgottesdienst in der evang. Kirche, **Beginn 10.15 Uhr**.

Die Abfahrtszeit des Schulbusses in Dürrbrunn bleibt wie im vergangenen Jahr bei 7.40 Uhr.

gez. H.M. Kaiser, Rektor

**Kinderferienprogramm
Unterleinleiter und Dürrbrunn**

Wie im letzten Mitteilungsblatt angekündigt, bietet der Sportverein im Rahmen des Ferienprogrammes noch eine Veranstaltung an:

**Rad- und Kajaktour
am Donnerstag, den 5. September 2002.**

Vorgesehen ist: Fahrradtour nach Doos an der Wiesent – Bustransport zur Pulvermühle bei Waischenfeld – Kajakfahrt von der Pulvermühle nach Doos – Rückfahrt mit dem Fahrrad.

Treffpunkt: 8.00 Uhr am Sportheim

Mitzubringen sind: Verkehrssicheres Fahrrad (geeignet auch für Feldwege), Badekleidung, Kleidung zum Wechseln, Brotzeit für unterwegs.

Kosten: 6,- €

Voranmeldung: Unbedingt erforderlich bei Reiner Braungardt, Sahrweg 4, entweder formlos schriftlich oder telefonisch: 09194/4269.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN EBERMANNSTADT**Katholisches Pfarramt St. Nikolaus Ebermannstadt****Noch Plätze frei
im Kindergarten Geistl. Rat Ziegler!**

Für das kommende Kindergartenjahr sind noch mehrere Plätze im Ziegler'schen Kindergarten frei. Eltern, die ihr Kind anmelden möchten, haben in den nächsten Tagen noch die Möglichkeit.

Bitte rufen Sie an unter der Telefonnummer 8002 oder kommen Sie persönlich vorbei.

gez. Pfarrer Hans Hübner

**Katholische Jugend
Ebermannstadt**

Auch im kommenden Schuljahr wird wieder ein **offener Spiele- und Aktionstreff** für alle Schülerinnen und Schüler der ersten bis vierten Jahrgangsstufe angeboten. Ab der 5. Jahrgangsstufe wird wieder monatlich der **Freitagsabendtreff „meet n'greet“** offenstehen. Genaueres wird noch anhand von Flyern und Plakaten in den Schulen bekannt gegeben oder ist im Schaukasten der Kath. Jugend Ebermannstadt veröffentlicht.

Am 4. Oktober 2002 veranstaltet die Kath. Jugend wie bereits im vergangenen Jahr das bereits traditionelles Großevent **„play-and-rock“** in Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Ebermannstadt und dem Kreisjugendring Forchheim. Das diesjährige Motto lautet **„play-and-rock for human rights and tolerance“**. Ziel der Veranstaltung ist es, ein aktives Zeichen für die Wahrung der Menschenrechte und des toleranten Miteinanders zu setzen.

Geplant ist Double-Turnier bestehend aus einem Fuß- und Basketballturnier am Nachmittag und einem Konzert am Abend. Das musikalische Event findet wie in jedem Jahr ab 19.00 Uhr in der alten Reithalle an der Feuersteinstraße statt. Hauptact ist die Band **NEUMOND**, die bereits bei mehreren Veranstaltungen der Katholischen Jugend sowie am Ebermannstädter Altstadtfest zu Gast war.

Anmeldungen für das Fußball- bzw. Basketballturnier sind im Pfarrbüro St. Nikolaus, bei der Polizeiinspektion Ebermannstadt, in den Schulen oder demnächst im Internet unter **www.play-and-rock.de** erhältlich.

Außerdem wird auch heuer wieder ein Busshuttleservice, der die jugendlichen Besucher sicher zum Konzert und wieder nach Hause bringt, angeboten.

Der Busfahrplan ist allen Flyern und Plakaten sowie dem Internet zu entnehmen.

Kath. Jugend

VEREINSNACHRICHTEN etc. EBERMANNSTADT

SV Moggast 1974 e.V.

Unsere nächsten Heimspiele Saison 2002/2003:

So. 01. September, 15.00 Uhr SV Moggast - SV Weilersbach
So. 15. September, 15.00 Uhr SV Moggast - TSV Neunkirchen
20. 29. September, 15.00 Uhr SV Moggast - SV Langensendelbach.

Das Sportlerheim ist wieder jeden Freitag ab 19.00 Uhr geöffnet.

Angermeier, 1. Vorstand

Landmannschaft Schlesien

Liebe Mitglieder und Freunde der Landmannschaft!

Die Vorstandschaft hofft, dass Sie alle einen schönen und erholsamen Urlaub hatten oder noch haben. Entsprechend unserem Jahresprogramm für 2002 ist unsere Sommerpause im August beendet und es beginnt wieder mit folgenden Terminen und Veranstaltungen:

Sa., 31.08. und So. 01.09.: Heimattreffen der „Groß-Rosener“ im Gasthaus SONNE. Einzelheiten bitte bei Frau Anneliese Fuchs erfragen. (Tel. 796997)

Mittwoch, 04.09.: Vorstandssitzung. Entgegen der bisherigen Planung findet diese Sitzung im Gasthaus SONNE statt und nicht im Café Schnobrich.

Sa. 07.09.: Halbtagesfahrt u. a. nach Wettringen zum fast schon traditionellen „Spanferkelessen“. Abfahrt 12.00 Uhr in der Schulstraße. Verkehrsbedingt, entweder vor dem Café-Bistro MILCH & ZUCKER oder oberhalb auf dem Parkplatz der Grund- und Hauptschule.

Umgehende Anmeldungen / Reservierungen erbeten! Bitte sprechen Sie die Ihnen bekannten Vorstandsmitglieder an und lassen sich zur Mitfahrt vormerken.

Mi., 25.09.: Ab 19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche St. Nikolaus, mit anschließender Mitgliederversammlung im Gasthaus Resengörg.

Do., 26.09.: Ab 19.00 Uhr Treffen zur Handarbeitsrunde im Bürgerhaus. Motto: „Wie's derrheme woar!“ Interessierte Gäste – auch nichtweibliche – sind wie bisher herzlich willkommen. Einfach mal vorbei schauen!

Die Vorstandschaft bittet alle um Beachtung und möglichst zahlreiche Teilnahme an allen vorgesehenen Veranstaltungen.

gez. M. Kähler, Stellvertr. Vorsitzender

Sudetendeutsche Landmannschaft Ebermannstadt

Vortrag in der Klinik Fränkische Schweiz

Unser nächstes Zusammentreffen findet diesmal in der Klinik Fränkische Schweiz statt und zwar am **Montag, 2. September 2002 um 15.00 Uhr**. Das Thema des Vortrages lautet: Leistungsspektrum in der Klinik. Eine anschließende Führung durch das Haus wird ebenfalls angeboten. Treffpunkt: Haupteingangsbereich kurz vor 15.00 Uhr.

gez. Gerti Bürger, Vorsitzende

SPD Ebermannstadt

Zu folgenden Veranstaltungen ergeht an die gesamte Bevölkerung herzliche Einladung:

Donnerstag, 5. September: **Busfahrt nach Coburg zur Auftaktveranstaltung mit Bundeskanzler Gerhard Schröder**. Abfahrt in Ebermannstadt: 17.30 Uhr. Beginn der Rede: 20.00 Uhr. Vorprogramm ab 18.00 Uhr. Fahrpreis: 3 EURO. Näheres und Anmeldung bei Georg Held, Tel. 795151 oder über **E-Mail: georg-held@t-online.de**

Samstag, 7. September: Ab 9.00 Uhr Infostand auf dem Marktplatz: **Bobby-Car-Rennen zugunsten der Flutopfer**. Am Sonntag, den 15. September findet ab 14 Uhr auf dem Geh- und Radweg zwischen Ebermannstadt und Gasseldorf unser Bobby-Car-Rennen zugunsten der Flutopfer statt. Das Rennen wird in zwei Altersgruppen ausgetragen: bis 12 Jahre und darüber. Es gibt schöne Preise zu gewinnen. Für Speisen und Getränke ist ebenfalls gesorgt. Wer teilnehmen möchte und kein Bobby-Car besitzt kann es sich ausleihen. Nähere Information bei Andreas Schmidt über 0175/1715975 oder über **E-Mail: kleinekuh@gmx.de**. Der gesamte Erlös kommt den Flutopfern zugute. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen.

Samstag, 21. September: Ab 9.00 Uhr **Infostand auf dem Marktplatz**.

Sonntag, 22. September: Ab 18.30 **Wahlparty** in der Wein- stube des Gasthofes Sonne.

Dienstag, 1. Oktober: Ab 19.30 Uhr im „Gasthaus Sonne“ in Ebermannstadt **Veranstaltung zum Thema „Regenwasser im Haushalt nutzen“**. Vortrag über Funktion, Nutzen und Einsparmöglichkeiten im Haushalt, wodurch sich bis zu 50 % des Trinkwassers einsparen lassen.

VdK – Ortsverband Ebermannstadt

Nach der Urlaubszeit treffen wir uns am Donnerstag, 05.09.2002 um 14.30 Uhr im Gasthof „Post“ zu unserem allmonatlichen Kaffeenachmittag. Dabei wird ein Videofilm über die Fahrt in die Lüneburger Heide gezeigt.

Am Donnerstag, 19.09.2002 findet um 14.30 Uhr im Gasthof „Resengörg“ ein Dia-Vortrag mit dem Titel „Liebeserklärung an Ebermannstadt und seine Umgebung“ von Walter Rüfer statt. Hierzu ergeht an alle Mitglieder, Freunde und Gönner ganz herzliche Einladung.

Fränkische-Schweiz-Verein – Ortsgruppe Ebermannstadt

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen im Monat September ein:

Freitag, 6.9. bis Montag 9.9.: Familienfreizeit im Naturpark **Neckartal-Odenwald**. Standquartier: Landheim des Helmholtz-Gymnasiums Heidelberg in Unterhöllgrund/ Strümpfelbrunn. Residenzstädtchen Langenburg, Zisterzienserkloster Schöntal, Götzenburg in Jagsthausen, Fahrt auf dem Neckar nach Heidelberg, Wanderung zur Vulkanruine Katzenbuckel (höchster Berg i. O.), Salzbergwerk Bad Friedrichshall, freie Reichsstadt Bad Wimpfen, Auto & Technik-Museum Sinsheim. **Abfahrt um 8.30 Uhr am Parkplatz an der Volksschule (Eingang Hallenbad)**.

Donnerstag, 12. September, 13.30 Uhr: Geführte Wanderung „Im Heckenhofer Raum“. Treffpunkt: Parkplatz Oberes Tor (F). Wanderführer: Sepp Herrmann.

Samstag, 21. September, 14.30 Uhr: Wir schüren ein Kartoffelfeuer. Treffpunkt: Parkplatz Oberes Tor (F). Nach Bedarf Besteck, Teller, Salz und Pfeffer mitbringen. Alufolie,

Kartoffeln und Butter von der OG. Anmeldung bis 19.9. unter 4211 oder 4128. Kein Ersatztermin!

Samstag, 28. September, 9.30 Uhr: Wanderung über den Eibengrat. Achtung! Diese Veranstaltung **entfällt** wegen der gleichzeitig stattfindenden Höhlenexkursion. Sie wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben!

Samstag, 28. September, 9.00–17.00 Uhr: Wir ergründen an 8 Stationen die unterirdischen Geheimnisse der Fränkischen Schweiz. Eine höhlenkundliche Exkursion vor allem für junge Höhleninteressierte. Treffpunkt: Parkplatz Oberes Tor (F, bei größerer Teilnehmerzahl evtl. mit Bus), Mittagspicknick an einer Höhle.

1. Hungerbrunnen und Karstquellen, 2. Die Erde bricht ein, 3. Tragödie vor 170 Mio. Jahren, 4. Die Erde bebt, 5. Wir besuchen den Höhlenbären, 6. Auf der Hochfläche ist das Wasser knapp, 7. Ordnung muss sein – die Ausrichtung der Flusstäler, 8. Wir besuchen eine „wilde“ Höhle.

Festes Schuhwerk, Taschenlampe, dem Wetter angepasste Kleidung, Schreibzeug, Brotzeit.

Organisation und Durchführung: Forschungsgruppe Höhle und Karst Franken e.V.. **Anmeldung bis 14. September bei Weisel (4128).** F = Fahrgemeinschaft.

Auch Nichtmitglieder sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

gez. Dr. H. Weisel

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Ebermannstadt

Am Mittwoch, dem 11.9. fahren wir, wie in jedem Jahr, nach Wolkenstein, da das Bürgerhaus noch geschlossen ist. Treffpunkt: Um 14.00 Uhr vor dem Bürgerhaus. Für Fahrtmöglichkeiten ist gesorgt.

Am Mittwoch, dem 18.9. und dem 25.9. treffen wir uns wieder bei Kaffee und Kuchen, Spiel und Unterhaltung ab 14.00 Uhr im Bürgerhaus.

Im Anschluss an unser Treffen am 18.9. findet turnusmässig eine Vorstandssitzung statt.

Gäste und Freunde sind wie immer zu unseren Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Reservistenkameradschaft Ebermannstadt

Am Donnerstag, den 12. September findet um 20.00 Uhr im Gasthof „Zur Post“ die Monatsversammlung statt.

CSU Ebermannstadt - Staatsministerin Monika Hohlmeier am 12. September 2002 in Ebermannstadt

Kultusministerin Monika Hohlmeier besucht am Donnerstag, 12. September 2002 Ebermannstadt. Folgender Programmablauf ist vorgesehen:

18.30 Uhr Blasmusik und Bewirtung auf dem Marktplatz
19.30 Uhr Ansprache der Staatsministerin Monika Hohlmeier.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu dieser Veranstaltung im Rahmen des politischen Sommers 2002 herzlich eingeladen. Neben der Blasmusik ist für Speisen und Getränke gesorgt.

Bei ungünstiger Witterung findet die Veranstaltung im Sonnensaal statt.

Bürgergespräch im Gasthaus „Zum Bayerischen“

Die CSU Ebermannstadt lädt alle Breitenbacher und weitere Interessierte zu einem Bürgergespräch am 15. September 2002 um 10.30 Uhr (nach dem Sonntagsgottesdienst) in das Gasthaus „Zum Bayerischen“ ein. Mit den Breitenbachern sollen vor allem Maßnahmen und Planungen, speziell in der Gemarkung Breitenbach, diskutiert werden.

„Grün und Kultur“ ist das Motto, zu dem wir gerne Ihre Meinung hören würden. Bürgermeister Franz Josef Kraus und die Breitenbacher CSU-Stadträte rechnen fest mit Ihrem Kommen.

Herbstausflug am 21. September

Am Samstag, 21. September 2002 wird die schon traditionelle CSU-Herbstinformationsfahrt durchgeführt. Bayreuth und Umgebung sind dieses Mal unser Ziel. Die Abfahrt erfolgt um 12.00 Uhr in der Schulstraße.

Für die noch freien Plätze nimmt Walter Sieburg, Tel. 4051, die Anmeldungen entgegen.

Alle Mitglieder samt Familienangehörigen, Freunde und Bekannte sind zu dieser von Thomas Dorscht ausgearbeiteten Fahrt herzlich eingeladen.

Liebe Chantonay-Freunde

Auf vielfachen Wunsch zeigen wir am Mittwoch, den 18. September um 19.00 Uhr im Gasthof Post die Dias, die während unseres Aufenthalts in Frankreich entstanden sind. Interessierte und Teilnehmer der Chantonay-Fahrt sind dazu herzlich eingeladen. Schön wäre es auch, wenn Sie eigene Fotos mitbringen könnten. Es ist auch geplant, einen Ausschnitt aus dem Video zu zeigen, das beim Auftritt von Mixed Generation in Chantonay entstanden ist.

Ab Herbst 2002 wollen wir außerdem einen Französisch-Kurs für Anfänger anbieten, der besonders auf den Wortschatz abgestimmt ist, den man braucht, wenn man sich in Frankreich mit Freunden oder in der Gastfamilie unterhalten möchte. Kursbeginn ist am Mittwoch, den 25. September um 20.00 Uhr im Bürgerhaus.

Die Kosten für 10 Abende (jeweils von 20.00–21.30 Uhr) betragen 80 ₣. Bitte melden Sie sich jetzt schon an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, und zwar bei Katja Metschnabl; Tel. 09194/9484. Bei großem Interesse kann noch ein Vormittagskurs angeboten werden.

gez. K. Metschnabl

Tanz als Meditation

Im Pfarrsaal der kath. Kirche Ebermannstadt findet am Freitag, 20.09.02 von 18.00 bis 19.15 Uhr „Meditativer Tanz“ statt. Wir lassen uns ein auf Musik und Rhythmus, auf ruhige und lebhaft Schritte. Für die einen bedeutet dies Entspannung und Ruhe – für die anderen sich konzentriert Bewegen. Das nächste Treffen ist am 11. Oktober geplant. Auskunft unter Tel. 09194/8278.

Seniorenbegegnung im Bürgerhaus

Am Dienstag, 10. September feiern wir ab 14.00 Uhr Kirchweihausklang im Bürgerhaus. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Kath. Frauenbund Ebermannstadt

Am 25. September stellt sich Ihnen das neue Team vor und zeigt Fotos der letzten zwei Jahresausflüge. Wir treffen uns ab 19.00 Uhr im Café Bellini und wir freuen uns, wenn wir viele Leute begrüßen dürfen.

Musk- und Gesangverein Ebermannstadt

Männerchor und Mixed Generation des Musik- und Gesangvereins Ebermannstadt laden sehr herzlich ein zur ersten Singstunde am 20. September 2002 im Resengörgsaal. **Singstundenbeginn: Mixed Generation: 19.00 Uhr, Männerchor: 20.15 Uhr.**

Gerade zu Beginn des Winterprogramms ist es für Interessierte, die Freude am Gesang haben, die beste Gelegenheit, bei einer sog. „Schnuppersingstunde“ die Probenarbeit anzuhören. Dass Singen Spaß macht und alle Sängerinnen und Sänger mit ganzem Herzen dabei sind, ist selbstverständlich. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz.

Dürfen wir auf Sie zählen und Sie am 20. September oder an einem darauffolgenden Freitag begrüßen?

Alexander Deckert, Chorleiter Franz Josef Kraus, Vorsitzender

Herzliche Einladung ergeht zu unserer **Weinfahrt** am 28.9.2002 (Abfahrt: 12.00 Uhr). Anmeldungen nimmt Winfried Reichold, Tel. 722921, der ein interessantes Ausflugsprogramm zusammengestellt hat, entgegen.

TSV Ebermannstadt – Abteilung Turnen

Hallo und aufgepasst,

an alle Kinder die endlich nach der langen Sommerpause wieder zum Turnen in die Gymnasiumhalle kommen möchten.

Ab dem 20. September 2002 treffen wir uns jeden Freitag um gemeinsam die Turnlandschaften zu erobern und viel Spaß zu haben.

Unsere Zeiten:

2½–4 Jahre	15.30–16.15 Uhr
ab 4 Jahre	16.30–17.15 Uhr
ab 6½ Jahre	17.15–18.00 Uhr
ab 8 Jahre	18.00–18.45 Uhr
ab 11 Jahre	18.45–19.30 Uhr.

Natürlich freuen wir uns auf alle, auch über Neulinge.

gez. Abteilungsleitung Turnen

KAB Ebermannstadt

Liebe Mitglieder, liebe Freunde der KAB!

Wie bereits angekündigt laden wir heute zum Halbtagesausflug am Samstag, 21. September 2002 ein. Abfahrt ist um 12.30 Uhr am Pfarrzentrum.

Wir fahren über Kulmbach zum 1. Ziel: Die Plassenburg mit zwei Möglichkeiten der Besichtigung.

1. Variante: Zinnfigurensammlung
2. Variante: Staatliches Museum.

Gegen 16.00 Uhr in der Burgschänke Kaffeepause. Gegen 17.00 Uhr Rückfahrt nach Steinfeld - dort Gottesdienst mit unserem Präses Pfr. Hübner, anschl. gemütliches Beisammensein mit Brotzeit in der Brauerei Hübner in Steinfeld. Gegen 21.00 Uhr: Heimfahrt.

Fahrtpreis mit Eintritt (Zinnfiguren oder Museum) und Fahrt mit dem Stadtbus zur Plassenburg pro Person EUR 13.00. Gäste sind herzlich willkommen!

Näheres und Anmeldung bei Herrn Schlögl, Tel. 8329.

Die Vorstandschaft hat folgendes weiteres Programm für 2002/2003 erarbeitet:

Sonntag, 15. September 2002 feiert der Diözesanverband Bamberg sein 100jähriges Bestehen – Teilnahme am Gottesdienst. Näheres und Anmeldung bei Fr. Schneegans.

Samstag, 21. September 2002: Halbtagesausflug (siehe besonderen Ablauf).

Oktober 2002: Geplant ist ein Thema in der Klinik Fränkische Schweiz (Näheres rechtzeitig).

Sonntag, 27. Oktober 2002: Rosenkranzandacht, gestaltet von der KAB

Freitag, 8. November 2002: Um 19.30 Uhr spricht Präses Pfr. Hübner über ein religiöses Thema im Pfarrzentrum (Näheres rechtzeitig).

Sonntag, 15. Dezember 2002, 15.00 Uhr: Adventliche Feier im Pfarrzentrum.

Freitag, 21. Februar 2003: Um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum spricht Diözesanpräses Herr Alberth Müller über das Thema: „Christen und Muslime: Wieviel Gemeinsamkeit ist möglich?“

Dienstag, 4. März 2003: Faschingsausklang mit Schlachtschüsselessen ab 12.00 Uhr im Pfarrzentrum (Metzgerei Sponsel).

Mittwoch, 19. März 2003 (Josefi), 18.30 Uhr: Gottesdienst in der Marienkapelle mit Weihe des neuen Banners, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrzentrum

Sonntag, 23. März 2003: Besinnungstag mit Pfarrer Ewald Thoma, Dankenfeld. Beginn: 9.00 Uhr im Pfarrzentrum. Thema wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Freitag, 11. April 2003: Jahreshauptversammlung mit Neuwahl - 19.30 Uhr im Pfarrzentrum.

Die Vorstandschaft

Caritas-Sozialstation Ebermannstadt

Die Caritas-Sozialstation Ebermannstadt kann in diesem Jahr auf ihr 25jähriges Bestehen zurückblicken. Aus diesem Grund findet am Sonntag, den 22. September 2002, ein kleines Fest statt, zu dem alle Patienten, Freunde und Gönner der Sozialstation herzlich eingeladen sind.

Der Festtag beginnt mit einem gemeinsamen Festgottesdienst in der Marienkapelle. Anschließend laden die Mitarbeiterinnen in das Pfarrzentrum der Kath. Kirche Ebermannstadt ein. Hier ist dann Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken gegeben.

Kulturkreis Ebermannstadt e.V. - Volkshochschule der Stadt

Ebermannstadt und seine nahe Umgebung - Eine Liebeserklärung - Teil 1

Diavortrag von Dr. Helga Seidel-Rüfer und Walter Rüfer, Ebermannstadt. Donnerstag, 26.9., 20.00 Uhr, Resengörgsaal. (Auf vielseitigen Wunsch Wiederholung vom 11.10.2001).

Mütterzentrum Ebermannstadt e.V. Unsere Öffnungszeiten:

Montag	09.30–11.30 Uhr	Still- u. Babygruppe
	15.00–17.00 Uhr	Spielgruppe
	18.00–19.00 Uhr	Rückbildungsgymnastik (Info: Melitta Gelbhardt, Tel. 09191-95246)
	19.30–21.30 Uhr	Geburtsvorbereitung (Info: Melitta Gelbhardt)
20.00–22.30 Uhr	freies Töpfern unter Anleitung eines Keramikers (Info Michael Schulz, Tel. 796107)	
Dienstag	09.30–11.30 Uhr	Spielgruppe
	15.00–17.00 Uhr	Öffentl. Müttercafé
	17.00–19.30 Uhr	Autogenes Training für Kinder und Erwachsene
Mittwoch	09.00–11.00 Uhr	Spielgruppe
	15.00–17.00 Uhr	Spielgruppe
Donnerstag	09.30–11.30 Uhr	Spielgruppe (nicht belegt)
	15.00–17.00 Uhr	Spielgruppe
Freitag	09.30–11.30 Uhr	Spielgruppe

Frau Martina Keilholz-Zirkel (Tel. 09190/997513) bietet harmonische Babymassage an. Termin nach Absprache.

Autogenes Training

Am Dienstag, den 1.10.2002 beginnt ein neuer Kurs „Autogenes Training für Kinder“ (17.00–18.00 Uhr) und „Autogenes Training für Erwachsene“ (19.00–20.00 Uhr). Info und Anmeldung bei Helene Rösner, Tel. 09502/8034.

Musikgarten

Neue Kurse ab 18. September 2002 immer mittwochs

2–2½jährige Kinder um 9.00 Uhr
2½–3jährige Kinder um 10.00 Uhr
3–3½jährige Kinder um 16.00 Uhr
Es sind nur noch wenige Plätze frei!

Außerdem um 15.00 Uhr für 1–4jährige Kinder (bereits voll belegt). Anmeldungen ab sofort bei Claudia Grübel, unter Tel. 09194/5985, Fax 09194/722500 mit Angabe von Namen des Kindes, Tel.Nr. und Alter des Kindes.

Stammtisch und Mitgliederversammlung Donnerstag, 12.09.2002 um 20.00 Uhr im Restaurant Kreta in Ebermannstadt.

Alle interessierten Mütter, Väter oder Großmütter/väter sind mit ihren Kindern herzlich eingeladen mitzumachen. Alle Veranstaltungen finden im Mütterzentrum Ebermannstadt, Mittelschulweg 11 (Eingang Stadtbücherei) statt.

Auskünfte bei Silvia Matlok, Tel. 09194/794420 oder Claudia Nützel, Tel. 09194/7685-0.

gez. Die Vorstandschaft

Wasserwacht Ebermannstadt – Schwimmkurse

Wie jedes Jahr führt die WW-Ebermannstadt auch in dieser Wintersaison wieder Schwimmkurse durch.

Unsere Kinderschwimmkurse für Kinder ab 6 Jahren dauern 10 Stunden und finden mit ca. 20 Kindern und 4 bis 5 Schwimmausbildern statt.

Ab Oktober sind zwei Kinderschwimmkurse sowie ein Erwachsenenschwimmkurs geplant.

Infos und Anmeldung unter 09194/4464 bei Thomas Dorscht.

Caritas-Sozialstation Ebermannstadt

Vertragspartner der Pflegekassen, Häusliche Krankenpflege und Pflegeberatung, Pflegeeinsatz bei Bezug von Pflegegeld, Ambulante Ergotherapie. Bürozeiten: tägl. 8.00–16.00 Uhr, Bahnhofstr. 5, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194/8305, Fax: 09194/797272

Für Patienten, die von uns gepflegt werden, sind wir über Handy in dringenden Fällen Tag und Nacht erreichbar. Für den **Bereich Ebermannstadt, Tel. 0162/48 43 093** und für den **Bereich Gößweinstein, Tel. 0162/66 35 413**.

Ambulante Ergotherapie

Rehabilitationsmaßnahmen wie z.B. Mobilisation, Selbsthilfetraining, Gedächtnistraining z.B. bei neurologischen oder chronischen Erkrankungen. Wir erteilen gerne weitere Auskünfte.

Med. Fußpflege - Stomaberatung

Sonstige Angebote:

Gruppe für Menschen mit Körperbehinderung

Treffen einmal monatlich. Ansprechpartnerin: G. Schmuck, Tel.: 09194/9518.

Gruppe für Kinder mit einer geistigen Behinderung und ihren nichtbehinderten Freunden (Glaube und Licht „Quelle“)

Treffen einmal monatlich. Ansprechpartnerin: Cornelia Keilholz, Pretzfeld, Tel. 09194/4819

Gruppe für junge Erwachsene mit einer geistigen Behinderung und ihren nichtbehinderten Freunden (Glaube und Licht „Schöpfrad“)

Treffen einmal monatlich. Ansprechpartnerin: Annette Schüssel, Hagenbach, Tel. 0911/789545, Privat: Tel. 09194/9695.

Seniorentanz und Gymnastik

Zeit: Gymnastik: jeden Montag, 9.00 Uhr – 10.30 Uhr.
Tanz: jeden 2. Montag im Monat jeweils von 14.30 Uhr – 16.00 Uhr.

Ort: Ebermannstadt, Bürgerhaus.

Zeit: Bewegungsübungen: jeden Montag, 10.45–11.15 Uhr.
Ort: Seniorenzentrum, Café Bellini.

Während der Schulferien finden diese Veranstaltungen nicht statt. Ansprechpartnerin: Elisabeth Ullrich, Ebermannstadt, Tel.: 09194/8278.

Gemeinsam solo tanzen

Treffen zwei Mal monatlich im Atrium Klinik Fränk. Schweiz Ebermannstadt. Termine: Mittwoch, 11.09. von 18.15–19.30 Uhr, Dienstag, 24.09. von 10.00–11.30 Uhr. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und Zuschauer, vor allem aus der Klinik sind erwünscht und herzlich willkommen.

Ansprechpartnerin: Elisabeth Ullrich, Tel. 09194/8278.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN UNTERLEINLEITER

Kath. Frauenbund Unterleinleiter

Wir laden alle Interessierten ganz herzlich zu unserem Vortrag am 03.09.2002 – Tee ein belebendes Getränk und Heilmittel – um 20.00 Uhr ins Pfarrheim ein. Die Referentin dieses Abends ist Frau Barbara Vortmann aus Heroldsbach.

Unser Gymnastikkurs – Fit im Alter – mit Frau Elisabeth Ullrich aus Ebermannstadt beginnt am Mittwoch, 25.09. 2002 um 9.30 Uhr im Pfarrheim im 14tägigen Rhythmus. Die Kursgebühr beträgt

25 EURO. Wer noch mitmachen möchte kann sich umgehend bei Frau Dorsch oder Frau Diestler anmelden.

Unsere diesjährige Informationsfahrt zur Fa. Göbel - Porzellanfabrik in Rödental und Schloß Rosenau findet am 23.10.2002 statt. Abfahrt wird 12.30 Uhr in Dürrbrunn und anschließend in Unterleinleiter sein. Der Fahrpreis beträgt 10 EURO. Näheres finden Sie im Oktoberheft.

Anmeldung ist bis spätestens 10.10.02 bei Frau Dorsch oder Frau Diestler erforderlich. Wir laden hierzu alle Interessierten ganz herzlich ein.

Die Vorstandschaft

NICHTAMTLICHE NACHRICHTEN

Zahnärztlicher Notfalldienst

Dienstbereit in der Praxis von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit telefonisch erreichbar.

- 31.08./01.09.02 Dr. Heidenreich Helmut, Pegnitz, Am Schloßberg 26, Tel. 09241/6111 u. 2949
- 07./08.09.2002 Dr. Graetz Marina, Weilersbach, Bamberger Straße 18, Tel. 09191/797000
- 14./15.09.2002 Grellner Wolfgang, Pegnitz, Hauptstr. 1, Tel. 09241/8575 u. 8220
- 21./22.09.2002 Dr. Martin Margret, Ebermannstadt, Hauptstr. 26, Tel. 09194/5600 u. 1270
- 28./29.09.2002 Dr. Gaebler Benvenuto-Gérard, Pegnitz, Fuchshofstr. 2, Tel. 09241/2175 u. 2205

Beratung für psychisch Kranke

Beratung für psychisch Kranke am Dienstag, den 10.09.2002 und 24.09.2002 von 10.00 bis 12.00 Uhr in Ebermannstadt. Anmeldung unter der Tel.-Nr. 09191/65586 bei der „Insel“ in Forchheim.

Kreuzbund e.V.

Selbsthilfe und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Mittelschulweg 11, 91320 Ebermannstadt; Freitag: 18.00-20.00 Uhr, Leiter: Wolfgang Herion, Tel.: 09191/15962, Mobil: 0170/2003160, Mittwoch: 19.00-20.30 Uhr, Tel.: 09505/803390.

Pack mer's Gebrauchtwarenhof am Samstag, 07. September 2002 geöffnet

Am Samstag, den 07. September hat der Pack mer's Gebrauchtwarenhof in der Zeit von 09.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Im Mittelpunkt stehen an diesem Samstag Bücher und Schallplatten. Von letzteren bieten wir eine reichhaltige, bunt gemischte Auswahl.

Damit Sie sich für den bevorstehenden Herbst mit einer guten Auswahl an Büchern eindecken können, gibt es diese zum Kilopreis von 1 €, jedoch nur an diesem Tag. Neben dem Gebrauchtwarenverkauf bietet Pack mer's eine Reihe weiterer Dienstleistungen an.

Gegen Gebühr werden defekte Altkühlgeräte in Stadt und Landkreis Forchheim sowie Altmetall, letzteres jedoch nur im Stadtgebiet Forchheim abgeholt. Daneben lösen wir bei Bedarf Wohnung oder Haus komplett auf. Für Feiern kann Geschirr für bis zu 200 Personen angemietet werden.

Nähere Informationen unter Tel. 09191/9776-0, Fax 09191/9776-29 oder e-mail packmers@t-online.de.

Öffnungszeiten:

Mo.-Mi. 08.00–17.00 Uhr
Do.-Fr. 08.00–18.00 Uhr
Jeden ersten Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr.

Selbsthilfegruppe „LEUCHTTURM“ für Mütter von sexuell missbrauchten Kindern

- ❖ Wegen verschiedener Anfragen findet im September, entgegen anderslautender Meldungen ausnahmsweise ein Treffen statt.
- ❖ Erster Termin nach der Sommerpause: **13. September 2002 um 15.00 Uhr.**
- ❖ Der nächste Termin ist dann wieder wie gewohnt am 1. Freitag im Monat, also am 4. Oktober 2002
- ❖ Ort: Mütterzentrum Forchheim, Hauptstr. 23.

Für ein persönliches Gespräch außerhalb der festen Termine, erreichen Sie uns unter folgender Tel.Nr. 09545/509099 u. 0174/326 8973. Einzelheiten erfahren Sie im Internet: www.fonline.de/weisser.ring

Termin des Deutschen Diabetikerbundes Selbsthilfegruppe Forchheim

17.09.02: Deutscher Diabetikerbund Selbsthilfegruppe Forchheim. 20.00 Uhr Vortrag: „Wer kennt das Betreuungsgesetz?“ Welche Möglichkeiten habe ich durch Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung? Ort: Sportheim Burk

Ali - Arbeitsloseninitiative Forchheim

Unser Programm im September und Oktober 2002

Donnerstag, 19. September 2002: Arbeitslosenfrühstück. In gemütlicher Atmosphäre besteht die Möglichkeit zum zwanglosen Austausch und Gespräch. **Veranstaltungsort:** Arbeitsloseninitiative Forchheim. **Zeit:** 10.00–12.00 Uhr. **Kostenbeitrag:** 1,50 €. **Anmeldung bis zum 17. September**

7.–10. Oktober 2002: Kurs für Arbeitslose in Obertrubach. Inhalte: Wege aus der Arbeitslosigkeit - Erfahrungsaustausch - Bewerbungstraining - Geselligkeit und Freizeitgestaltung. Teilnahme, Unterbringung und Verpflegung sind kostenlos. **Weitere Informationen und Anmeldung in der Arbeitsloseninitiative Forchheim.**

Mittwoch, 23. Oktober 2002: „Verflix, das darf ich nicht vergessen“. **Seminar: Mentales Aktivierungs Training und Gehirnjogging.** Die geistige Leistungsfähigkeit spielt in allen Bereichen des täglichen Lebens eine entscheidende Rolle. Um sie zu entfalten und zu erhalten, muss das Gehirn trainiert werden. Hierzu wurde von Medizinern, Psychologen und Pädagogen eine spezielle Methode entwickelt. Lernen Sie diese Methode kennen, um sie für sich zu nutzen. **Referentin:** Helga Scholz, MAT-Trainerin. **Zeit:** 14.00–16.00 Uhr. **Ort:** Arbeitsloseninitiative Forchheim. Teilnehmerzahl auf 12 Personen begrenzt. **Anmeldung bis spätestens 17. Oktober.**

Beratung:

- * Beratung bei persönlichen, familiären und finanziellen Fragen
- * Hilfe bei allen Problemen in Zusammenhang mit der Arbeitslosigkeit
- * Erstellen von Lebenslauf und Bewerbungsschreiben mit dem Computer
- * bei Fragen zum Thema Fortbildung und Umschulung

Kontakte:

- * Erfahrungsaustausch mit anderen
- * Gesprächsgruppen und allgemeine Bildungsangebote
- * Seminare zur Berufs- und Persönlichkeitsbildung

Information:

- * über Ermäßigungen und Kostenbefreiungen
- * zu Fragen der Arbeitslosigkeit und des Arbeitslosenrechtes
- * über Leistungen des Arbeits- und Sozialamtes
- * für Frauen bei Wiedereingliederung in den Beruf

www.erzbistum-bamberg.de/arbeitslosenberatung

Bundestagswahl für junge Leute

Zu einem Workshop für junge Wählerinnen und Wähler bis 26 Jahre lädt das Jugendhaus Burg Feuerstein in der Zeit vom 20.-22. September 2002 nach Ebermannstadt ein.

Im Workshop wird zunächst Grundwissen zur Wahl vermittelt: Wahlsystem, Parteien, Personen und Konflikte. Wahlplakate und Wahlwerbepots werden präsentiert und analysiert. Schließlich werden noch Vertreterinnen der im Bundestag vertretenen Parteien für Gespräch und Diskussion zur Verfügung stehen. Das politische Geschehen rund um die Wahl wird am Wochenende über Großbildschirm beobachtet.

Informationen und Anmeldung: Jugendhaus Burg Feuerstein, 91320 Ebermannstadt, fon: 09194/7674 0, fax: 09194/7674 10, e-mal: anmeldung@burg-feuerstein.de, home: www.burg-feuerstein.de

Die Johanniter feiern 50. Geburtstag

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. ist ein Fachverband des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche in Deutschland und verfolgt mildtätige und gemeinnützige Zwecke.

Gegründet wurde sie 1952 als Werk des Johanniter-Ordens und ist heute die **zweitgrößte** Hilfsorganisation Deutschlands.

1,3 Millionen fördernde Mitglieder unterstützen die Arbeit der Johanniter. Über **8500** Arbeitnehmer, rund **18.000** ehrenamtliche Helfer sowie **2700** Zivildienstleistende erfüllen die sozialen Aufgaben des Vereins:

Ausbildung und Betätigung in den Bereichen Erste Hilfe und Sanitätsdienste, Rettungsdienst und Krankentransporte, Bevölkerungsschutz und Auslandshilfe, häusliche Kranken- und Altenpflege sowie die Jugendarbeit und Arbeit mit Kindern.

Zudem leisten die Johanniter Dienste wie Behindertenbetreuung, Altenbetreuung und Mahlzeitendienst.

Im Landkreis Forchheim unterstützen 60 Mitarbeiter die Arbeit der Johanniter.

Nähere Informationen unter **09194-1550** oder www.johanniter.de

Flohmarktstand Gut Schönhof

Der Gesamterlös des bekannten Flohmarktstandes am Erntedank der Johannischen Kirche 27.-29. 9. 02 in Gut Schönhof soll der Fam. Jäpel aus Wesenstein, denen die Flut ihr neu-renoviertes Haus fortgespült hat, zu Hilfe kommen.

Um einen großen Betrag zu erreichen, bitte ich um Sachspenden. Tel. 09242/854 Zambelli, Behringersmühle.

Seniorenbüro Forchheim

Termine für September 2002

- | | | |
|------------|-----------|--|
| Mo. 02.09. | 14.00 Uhr | Kegeln in der Tennishalle |
| Mo. 02.09. | 15.30 Uhr | Englisch lernen im SB |
| Di. 03.09. | 10.00 Uhr | Fit im Alter, Fitnesspark i. d. Berlinerstr. 9 b |
| Di. 03.09. | 14.00 Uhr | Caféhaus, Skat |
| Mi. 04.09. | 13.00 Uhr | bis 16.00 Uhr PC-Café, UOC Hainbrunnenstr. 8 |
| Mi. 04.09. | 15.00 Uhr | Englisch plaudern im SB |
| Do. 05.09. | 08.45 Uhr | Senioren am PC, UOC Hainbrunnenstr. 8 |
| Do. 05.09. | 10.00 Uhr | Gedächtnistraining im SB |
| Do. 05.09. | 10.15 Uhr | Senioren am PC, UOC Hainbrunnenstr. 8 |
| Do. 05.09. | 11.45 Uhr | Senioren am PC, UOC Hainbrunnenstr. 8 |
| Do. 05.09. | 14.30 Uhr | Scrabble im SB |
| Fr. 06.09. | 09.15 Uhr | Tanz und Gymnastik |
| Sa. 07.09. | 09.00 Uhr | Naturkundewanderung, Treffp. West-Apotheke Buckenhofen, Tel. 64128 oder 4766 |
| Mo. 09.09. | 14.00 Uhr | Kegeln in der Tennishalle |
| Di. 10.09. | 09.30 Uhr | Fit im Alter Fitnesspark, Berliner Str. 9 b |
| Di. 10.09. | 12.00 Uhr | Probe Veeh-Harfe im SB |
| Di. 10.09. | 14.00 Uhr | Caféhaus, Spielenachmittag im SB |
| Di. 10.09. | 17.00 Uhr | Offene Runde |
| Mi. 11.09. | 13.00 Uhr | bis 16.00 Uhr PC-Café, UOC Hainbrunnenstr. 8 |
| Mi. 11.09. | 15.00 Uhr | Englisch plaudern im SB |
| Do. 12.09. | 08.45 Uhr | Senioren am PC, UOC Hainbrunnenstr. 8 |
| Do. 12.09. | 10.15 Uhr | Senioren am PC, UOC, Hainbrunnenstr. 8 |
| Do. 12.09. | 11.45 Uhr | Senioren am PC, UOC Hainbrunnenstr. 8 |
| Do. 12.09. | 14.30 Uhr | Scrabble im SB |
| Fr. 13.09. | 09.15 Uhr | Tanz und Gymnastik |
| Sa. 14.09. | 09.00 Uhr | Naturkundewanderung, Treffp. West-Apotheke Buckenhofen, Tel. 64128 od. 4766 |
| Mo. 16.09. | 14.00 Uhr | Kegeln in der Tennishalle |
| Mo. 16.09. | 15.30 Uhr | Englisch lernen im SB |
| Di. 17.09. | 10.00 Uhr | Fit im Alter, Fitnesspark, Berliner Str. 9 b |
| Di. 17.09. | 14.00 Uhr | Caféhaus, Skat im SB |
| Mi. 18.09. | 09.30 Uhr | Forum in der Löschwöhrdstr. 5, anschl. Gruppenleiterbesprechung |
| Mi. 18.09. | 13.00 Uhr | bis 16.00 Uhr PC-Café, UOC Hainbrunnenstr. 8 |

VERANSTALTUNGEN, TERMINE, SPRECHTAGE

Beachten Sie die gesonderten Bekanntmachungen und Veröffentlichungen

EBERMANNSTADT

- | | | |
|-------------|-------|---|
| 31.08.-01.9 | | Landsmannschaft Schlesien - Heimattreffen d. „Groß-Rosener“, Gasth. Sonne |
| 02.09. | 15.00 | Sudetendeutsche Landsmannschaft Ebs - Vortrag Klinik Fr. Schweiz |
| 04.09. | | Landsmannschaft Schlesien - Vorstandssitzung, Gasthaus Sonne |
| 05.09. | 16.00 | Seniorenzentrum Fränk. Schweiz - Fernsehkino - Wohnpflege |
| 05.09. | 17.30 | SPD Ebs - Busfahrt nach Coburg |
| 05.09. | 14.30 | VdK Ebs - Kaffeenachmittag - Gasthof „Zur Post“ |

06.-09.09. Fränk.-Schweiz-Verein Ebs - Familienfreizeit im Naturpark Neckartal-Odenwald

07.09. 12.00 Landsmannschaft Schlesien - Halbtagesfahrt nach Wetringen

07.09. Ebermannstädter Kirchweih

07.09. 9.00 SPD Ebs - Infostand auf dem Marktplatz

08.09. Jahrmarkt und verkaufsoffener Sonntag

09.09. Floh- und Trödelmarkt für Kinder und Jugendliche

10.09. 14.00 Seniorenbegegnung im Bürgerhaus

11.09. 14.00 AWO - Fahrt nach Wolkenstein

12.09. 20.00 Reservisten Ebs - Monatsversammlung - Gasthof „Zur Post“

12.09. 18.30 CSU Ebs - Besuch von Staatsministerin Hohlmeier

12.09. 13.30 Fränk.-Schweiz-Verein Ebs - Geführte Wanderung

13.09. 19.00 Sternwarte Ebs - Astrostammtisch - Burgschänke

15.09. KAB Ebs - Diözesanverband Bamberg, 100jähriges Bestehen

15.09. 10.30 CSU Ebs - Bürgergespräch im Gasthaus „Zum Bayerischen“

15.09. 14.00 SPD Ebs - Bobby-Car-Rennen

17.09. Erster Schultag

18.09. 14.00 AWO-Treffen im Bürgerhaus

19.09. 14.30 VdK Ebs - Dia-Vortrag von Walter Rüfer - Gasthof „Resengörg“

21.09. 20.00 3x3 Festival - Los Chicolores, Bacon Potatoes, Fundamental Soul Thunder - Reithalle

21.09. KAB Ebs - Halbtagesausflug

21.09. 14.30 Fränk.-Schweiz-Verein Ebs - Wir schüren ein Kartoffelfeuer

21.09. 9.00 SPD Ebs - Infostand auf dem Marktplatz

21.09. 12.00 CSU Ebs - Herbstausflug

22.09. Bundestagswahl

22.09. 18.30 SPD Ebs - Wahlparty Weinstube Gasthof Sonne

22.09. Caritas Sozialstation - 25jähr. Bestehen - Pfarrzentrum d. Kath. Kirche

25.09. Landsmannschaft Schlesien - Ökumenischer Gottesdienst, anschl. Mitgliederversammlung Gasthaus Resengörg

25.09. 14.00 AWO - Treffen im Bürgerhaus

25.09. 19.00 Kath. Frauenbund Ebs - Treffen Cafe Bellini

26.09. 19.00 Landsmannschaft Schlesien - Handarbeitsrunde im Bürgerhaus

26.09. 20.00 Kulturkreis Ebs - Diavortrag Resengörgsaal

28.09. 8.30-11.30 Second-Hand-Basar d. Ki.-Gärten Ebs im Grünen Saal d. Volksschule

28.09. 20.00 Sternwarte Ebs - Vortrag KLVHS

28.09. 9.00-17.00 Fränk.-Schweiz-Verein Ebs - Höhlenexkursion

29.09. Fränkische Schweiz Marathon

VORSCHAU:

01.10. 19.30 SPD Ebs - Vortrag Gasthaus Sonne

03.10. Antikmarkt Marktplatz/Hauptstraße

04.10. Kath. Jugend Ebs - Großevent „play and rock“

06.10. Kirchweih in Burggailenreuth

06.10. Kirchweih in Moggast

13.10. Kirchweih in Buckenreuth

18.10. Kultur in die Stadt: Lizzy und die weißen Lilien - Kaiserschmarn - Gasthof Sonne

19.10. Breitenbacher Kirchweih

20.10. Monatlicher Jahrmarkt

2003:

19.-22.06. 150-Jahr-Feier der Schützengesellschaft

UNTERLEINLEITER

03.09. Kath. Frauenbund UL - Vortrag - Pfarrheim

05.09. Kinderferienprogramm - Rad u. Kajaktour

15.09. 14.00 Herbstfest im Sonnenhaus Unterleinleiter

09.-15.09. Kath. Pfarrgemeinde - Pfarrfahrt nach Italien

17.09. 20.00 Kath. Frauenbund - Vortrag - Pfarrheim

17.09. Erster Schultag

18.09. Kath. Pfarrgemeinde - Seniorenfahrt

22.09. Bundestagswahl

27.-30.09. VdK - Herbstausflug

VORSCHAU:

05./07.10. Kirchweih

08.10. Kath. Frauenbund - Rosenkranz mit Essen, Pfarrheim, 19.00 Uhr

17.10. Evang. Pfarrgemeinde - Seniorenherbstfahrt

20.10. Kath. Frauenbund - Weltmissionstag

23.10. Kath. Frauenbund - Informationstag, Rödental, Göbel Porzellan

27.10. Kath. Pfarrgemeinde - Ewige Anbetung in Dürrbunn

ÜBERREGIONALE TERMINE

19.10. 20.00 Forchheim: Beatles-Show - Jahnhalle